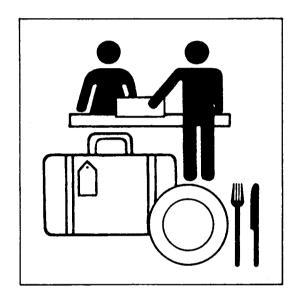


Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie 6

Reihe 7.1
Beherbergung im Reiseverkehr

August 1993



Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift: Statistisches Bundesamt 65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG Postfach 11 52 72125 Kusterdingen Telefon: 0 70 71/93 53 50

Telex: 7 262 891 mepo d Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1993

Preis: DM 10,50

Bestellnummer: 2060710 - 93108

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.



Inhalt

		Seite
1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr	5
2	Definitionen und Begriffserläuterungen	7
	Schaubilder	11
	Pressemitteilung	12
Tab	ellenteil	
1	Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach:	
1.1	Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	13
1.2	Reisegebieten	15
1.3	Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen	18
1.4	Betriebsgrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	21
1.5	Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen	24
1.6	Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	26
1.7	Ausgewählten Herkunftsländern	27
2	Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach:	
2.1	Ländern	30
2.2	Betriebsarten	31
2.3	Gemeindegruppen	32
2.4	Gemeindegruppen und Betriebsarten	34
2.5	Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten	37
3	Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach:	
3.1	Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	40
3.2	Ausgewählten Herkunftsländern	42
4	Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern	45

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte (des absoluten Betrages) der kleinsten nach- gewiesenen Einheit
	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
+ oder -	=	aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme vor
**	=	Veränderungsrate ist größer 100 %
	= .	Angaben fallen später an

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr

Rechtsgrundlage

Die monatlichen Erhebungen im Rahmen der "Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" beruhen auf der am 1. Januar 1981 in Kraft getretenen Rechtsgrundlage, dem Beherbergungsstatistikgesetz von 1980¹⁾. Hiernach (§ 2) sind zu erfassen:

- Die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes in der Unterteilung nach Ländern,
- die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie auf Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze.

Der Berichterstattung unterliegen alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen können (§ 5); auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten (§ 6 Abs. 1).

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebensowenig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist

lediglich, daß auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979). Danach werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebs alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - einer der Klassen der Wirtschaftsgruppe 711 "Beherbergungsgewerbe" zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotzt des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

¹⁾ Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz -BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBI. I Nr. 38 S. 953 f.); zur bis 1980 geltenden Rechtsgrundlage, siehe Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdVerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBI. I Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelsstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBI. I S. 1733) geänderten Fassung.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern ausschließlich die betriebsbezogene Verweildauer angibt.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Wohneinheiten sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen einem doppelten Zweck. Einerseits sollen sie erkennen lassen, ob und inwieweit der Beherbergungssektor auf Nachfrageschwankungen reagiert. Zum anderen werden mit ihrer Hilfe die jeweils nur im Abstand von sechs Jahren (Stichtage: 1. Januar 1981, 1. Januar 1987 sowie 1. Januar 1993) erhobenen Bestandsdaten überprüft.

Damit wird es auch möglich, Kennziffern für die Auslastung der Beherbergungskapazität sowohl bestands- als auch angebotsbezogen zu ermitteln. Ist die "durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten" ein wichtiger (realer) Koeffizient für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die "durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten" als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden. Die Berechnung dieser Meßziffern bezieht Betten in Wohneinheiten ein, wird aber für diese selbst - ebensowenig wie für die Stellplatzkapazität der Campingplätze - nicht durchgeführt.

Tabellenprogramm

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als "Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die Zuordnung nach der "Systematik der Wirtschaftszweige" ist das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen ist zu berücksichtigen, daß den "Sonstigen Gemeinden" auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugerechnet werden. Da für die Daten der neuen Bundesländer eine Untergliederung nach Gemeindegruppen noch nicht vorliegt, werden deren Ergebnisse als Block ebenfalls der Position "Sonstige Gemeinden" zugeordnet.

Auch der Datennachweis nach Reisegebieten läßt sich zur Zeit noch nicht flächendeckend darstellen, da in zwei neuen Bundesländern eine entsprechende Abgrenzung noch nicht endgültig vorgenommen worden ist.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Landesämter leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten heraus.

2. Definitionen und Begriffserläuterungen

2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften²⁾ - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und

Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der als

Quotient Übernachtungen Ankünfte errechnete Werte gibt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im

Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Sanatorien und Kurkrankenhäusern höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der Bestand stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das Angebot bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglicheiten.

Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBI. I, S. 1429 ff.).

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die
prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des Bestandes durch Multiplikation mit der Zahl
der Kalendertage des Berichtsmonats, bei der Auslastung des Angebots durch Multiplikation mit der
Zahl der betrieblichen Öffnungstage ermittelt.

Wohneinheiten: Selbständig vermietbare räumliche Einheiten mit Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten ohne herkömmliche (Hotel-) Dienstleistungen, wie tägliches Reinigen, Bettenmachen usw. Hierzu zählen meistens Ferienhäuser, -wohnungen, aber auch Schlafsäle in Jugendherbergen und vergleichbaren Einrichtungen.

2.2 Gliederungsmerkmale

Reisegebiete: Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" (aber mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von mindestens 5 Tagen) sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten anhand der durch die Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979) vorgegebenen Kriterien. Unterschieden werden:

Hotel: Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Restaurant - auch für Passanten - sowie mit besonderen Aufenthaltsräumen überwiegend für Hausgäste.

Gasthof: Jedermann zugängliche Beherbergungsund Bewirtungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Restaurant - auch für Passanten -; der Gasthof hat jedoch neben den Speise- und Schankräumen keine weiteren Aufenthaltsräume für Hausgäste.

Pension: Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgeräte abgegeben werden.

Hotel garni: Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird.

Erholungs- und Ferienheim: Beherbergungsstätte für Angehörige bestimmter Personengruppen (z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter u.a. Betreute sozialer Einrichtungen), in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Schulungsheim: Einrichtung der Jugend- und Erwachsenenbildung, in der die zu Unterrichtenden vorübergehend auch beherbergt werden. Hierzu zählen Ausbildungs- und Schulungsheime der gewerblichen Wirtschaft, Gewerkschaften, Kirchen

u.a. (in der Darstellung zusammengefaßt mit "Erholungs- und Ferienheim").

Ferienzentrum: Beherbergungsstätte, die jedermann zugänglich ist und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dient, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten zum vorübergehenden Aufenthalt sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsquellen und persönlichen Dienstleistungen anzubieten.

Ferienhaus, -wohnung: Beherbergungsstätte, die jedermann zugänglich ist und in der Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist. Zu den Ferienhäusern, -wohnungen gehören auch Wohnwagen, Zelte, Blockhäuser u.ä. Unterkünfte auf Campingplätzen u.dgl., die zur Vermietung an Feriengäste bestimmt sind.

Jugendherberge, jugendherbergsähnliche Einrichtung; Hütte: Beherbergungsstätte vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisation (z.B. Deutsches Jugendherbergswerk, Wanderverein), in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Sanatorium, Kurkrankenhaus: Beherbergungsstätte unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder über-

wiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Zu den Sanatorien, Kurkrankenhäusern zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

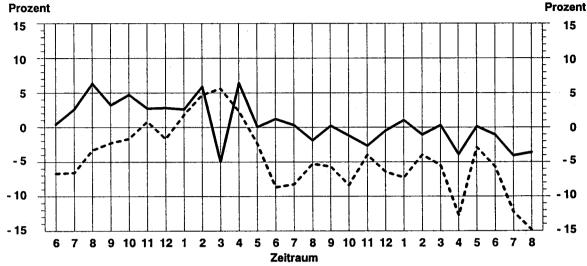
Campingplatz: Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

Beachte: Ergebnisdarstellungen ohne wirtschaftssystematische Untergliederung enthalten auch Angaben der Kinderheime, die je nach Zweckbestimmung entweder den Erholungs- oder Ferienheimen oder den Sanatorien, Kurkrankenhäusern zugerechnet werden, und der Jugendherbergen.

Früheres Bundesgebiet

Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe

Veränderungsraten gegenüber Vorjahresmonat

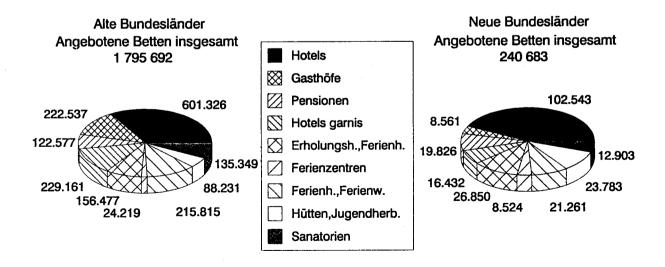


Hinweis: Der starke Negativausschlag im März 1992 ist vor allem durch die Lage der Osterfeiertage bedingt (1991: 29.03.-01-04; 1992: 17.04-20.04).

Übernachtungen insgesamt Ausländer

Deutschland

Bettenkapazität nach Betriebsarten - August 1993 -



3 Prozent weniger Gästeübernachtungen in

Deutschland im August 1993

Weiterhin starker Rückgang bei Auslandsgästen

Die Zahl der Gästeübernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit 9 und mehr Gästebetten betrug in Deutschland im August 1993 33,5 Mill. und lag damit um 3 Prozent unter dem entsprechenden Wert des Vorjahresmonats. Während bei den inländischen Gästen ein Rückgang nur um 1 Prozent auf 29,7 Mill. Übernachtungen festzustellen war, ging das Übernachtungsaufkommen ausländischer Gäste deutlich um 14 Prozent auf 3,7 Mill. zurück.

Zu diesem Rückgang der Zahl ausländischer Gästeübernachtungen trugen vor allem folgende wichtige Herkunftsländer bei: Italien (- 127 000 Übernachtungen/- 39 Prozent), Niederlande (- 122 000/- 12 Prozent), USA (- 63 000/- 17 Prozent), Österreich (- 43 000/- 30 Prozent), Schweden (- 43 000/- 30 Prozent), Belgien (- 30 000/- 12 Prozent), Großbritannien und Nordirland (- 23 000/- 6 Prozent), Frankreich (- 21 000/- 11 Prozent), Japan (- 9 000/- 6 Prozent), Schweiz (- 9 000/- 5 Prozent) sowie Dänemark (- 8 000/- 6 Prozent).

Im früheren Bundesgebiet ging die Zahl der Übernachtungen gegenüber August 1992 um 4 Prozent auf 30 Mill. zurück, in den neuen Ländern und Berlin-Ost war dagegen eine Steigerung um 11 Prozent auf 3,5 Mill. Übernachtungen festzustellen.

Für die einzelnen Bundesländer wurden folgende Ergebnisse gemeldet:

+ 15 Prozent Thüringen Brandenburg + 13 Prozent Sachsen-Anhalt + 13 Prozent Mecklenburg-Vorpommern + 9 Prozent + 9 Prozent Sachsen + 5 Prozent Saarland - 0 Prozent Berlin Nordrhein-Westfalen - 2 Prozent - 3 Prozent Bayern - 3 Prozent Niedersachsen 4 Prozent4 Prozent Baden-Württemberg Hamburg Schleswig-Holstein 6 Prozent Hessen 8 Prozent - 10 Prozent Bremen - 11 Prozent Rheinland-Pfalz

Von Januar bis August 1993 wurden in Deutschland insgesamt 199,5 Mill. Übernachtungen gemeldet, was einem Rückgang gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum von 1 Prozent entspricht. Davon entfielen 178,0 Mill. (keine Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum) auf Inländer und 21,4 Mill. (- 9 Prozent) auf Gäste aus dem Ausland.

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

			August 1			·	Jan Aug. 1993						
Land	Ankür	nfte	überr	acht	ungen	İ	Ar	künf	te	Übernac	htungen		
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesa		Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insges	amt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesam	Verän- derung gegen- t über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1	
	Anzahl	%	Anzah	11	%	Tage	Anzal	n1	%	Anzahl	~ %	Tage	
Baden-Württemberg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	869 448 242 269		3 788 591	002 818	2,5- 9,3-	4,4	6 135 1 319	5 113 9 696	0,1- 10,7-	23 777 8 3 044 2	78 1,0- 01 8,6-	3,9 2,3	
Zusammen	1 111 713	3,1-	4 379	820	3,5~	3,9	7 454	809	2,2-	26 822 0	79 1,9-	3,6	
Bayern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 528 860 411 599			202 805	0,7- 17,0-	5,4 2,2	10 522 2 351			47 117 7 5 065 3	38 0,4- 80 11,7-	4,5	
Zusammen	1 940 459	4,5-	9 192	007	2,6-	4,7	12 874	488	3,3-	52 183 1	18 1,6-		
Berlin Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	197 987 74 896		488 189		8,3 17,3-	2,5 2,5	1 486 482	764 2 111	2,2- 12,3-	3 627 3 1 257 6	46 4,0- 61 10,6-		
Zusammen	272 883	3 2,3-	677	151	0,3-	2,5	1 968	875	4,9-	4 885 0	07 5,8-	2,5	
Brandenburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	137 328 9 273	3 23,7 3 26,1-	441 27	977 873	17,7 30,8-	3,2 3,0	82 6 51	936 010	10,7 13,0-	2 534 9 144 6		3,1 2,8	
Zusammen	146 60	18,6	469	850	13,0	3,2	877	946	9,0	2 679 5	77 5,1	3,1	
Bremen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	36 142 8 952		65 17	635 546	3,8- 28,5-	1,8 2,0		1 654 3 624		504 4 140 2	19 0,1 61 21,3-	1,9 2,2	
Zusammen	45 094	4 7,1-	83	181	10,3-	1,8	335	278	4,5-	644 6	80 5,5-	1,9	
Hamburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	144 466 47 408		266 89	136 567	0,2 14,6-	1,8 1,9	1 069 342	5 144 2 106		1 974 1 642 1		1,9 1,9	
Zusammen	191 87	4 3,2-	355	703	4,0-	1,9	1 407	7 250	2,0-	2 616 2	67 1,8~	1,9	
Hessen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	471 833 195 628		2 199 450	678 704	6,4- 15,5-	4,7 2,3	3 889 1 321	5 094 1 457	2,7- 10,6-	15 287 5 2 821 9	61 3,0- 27 7,9-	3,9 2,1	
Zusammen	667 46	14,9-	2 650	382	8,1-	4,0	5 20	551	4,9-	18 109 4	88 3,8-	3,5	
Mecklenburg-Vorpommern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	289 243 13 899		1 251 29	682 359	9,7 2,9-	4,3 2,1	1 509 60	542 394		5 424 5 145 9		3,6 2,4	
Zusammen	303 138	3 4,1	1 281	041	9,4	4,2	1 569	936	13,2	5 570 4	82 15,3	3,5	
Niedersachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	786 538 81 33		3 880 214	778 288	2,9- 11,4-	4,9 2,6	5 103 519	3 125 5 251	4,2- 9,0-	21 440 5 1 279 9	43 0,6- 85 6,0-		
Zusammen	867 869	3 4,3-	4 095	066	3,4-	4,7	5 618	3 376	4,7-	22 720 5	28 0,9-	4,0	
Nordrhein-Westfalen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	734 87 181 29		2 718 484	208 336	0,9- 6,1-	3,7 2,7	6 26: 1 26:	1 703 5 341	1,0- 4,2-	20 384 5 3 207 1	13 0,7- 01 2,1-	3,3	
Zusammen	916 169	3 1,4	3 202	544	1,7-	3,5	7 527	7 044	1,5-	23 591 6	14 0,9-	3,1	
Rheinland-Pfalz Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	366 90 144 15		1 350 529	942 219	7,7- 17,0-	3,7		871	7,4-	8 839 0 2 495 4	14 8,4-	. 3,2	
Zusammen	511 05	7 6,4-	1 880	161	10,5-	3,7	3 31	657	5,5-	11 334 4	44 5,1-	3,4	
Saarland Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	41 67 5 61		157 16	072 190		3,8 2,9		4 108 0 422		1 143 2 91 4		3,5	
Zusammen	47 29	1 12,7	173	262	5,0	3,7	364	4 530	2,8	1 234 7	12 0,1-	- 3,4	

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

			August 1993	-			Jan.	Aug. 199	3	
	Ankün:	fte	Übernach	tungen	Ī	Ankünf	te	Übernacht	ungen	
Land - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	171 506 18 681	8,4 9,4-	614 174 49 856	9,7 2,4-	3,6 2,7	1 476 498 104 654	11,3 5,7-	4 482 076 309 719	5,0 5,7-	3,0 3,0
Zusammen	190 187	6,3	664 030	8,7	3,5	1 581 152	10,0	4 791 795	4,2	3,0
Sachsen-Anhalt Bundesrep, Deutschland Anderer Wohnsitz	96 877 5 927	22,8 1,5-	300 846 16 815		3,1 2,8	736 943 36 898	23,8 2,8	2 112 729 107 256	14,3 11,8-	2,9 2,9
Zusammen	102 804	21,1	317 661	12,9	3,1	773 841	22,6	2 219 985	12,7	2,9
Schleswig-Holstein Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	438 074 39 317	8,4- 30,8-	3 387 373 79 533	5,1- 22,8-	7,7 2,0	2 577 354 245 027	0,7 29,3-	15 768 356 519 717	1,2 22,2-	6,1 2,1
Zusammen	477 391	10,7-	3 466 906	5,6-	7,3	2 822 381	2,9-	16 288 073	0,2	5,8
Thüringen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	155 389 12 015	10,3 8,4-	545 836 35 736	16,7 5,3-	3,5 3,0	1 213 039 62 709	15,3 3,1-	3 596 905 162 443		3,0 2,6
Zusammen	167 404	8,7	581 572	15,0	3,5	1 275 748	14,2	3 759 348	10,1	2,9
Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 467 142 1 492 253	0,5- 14,9-	29 741 632 3 728 705	1,1- 13,9-	4,6 2,5	45 925 675 9 043 187	0,1 10,2-	178 015 915 21 435 282	0,1 8,6-	3,9 2,4
Insgesamt	7 959 395	3,6-	33 470 337	2,8-	4,2	54 968 862	1,7-	199 451 197	0,9-	3,6
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	5 566 906 1 412 244	2,2- 15,3-	26 470 686 3 516 405	2,6- 14,2-		39 792 989 8 602 752	1,7- 10,4-	158 967 005 20 229 960	0,9- 8,8-	
Insgesamt	6 979 150	5,1-	29 987 091	4,1-	4,3	48 395 741	3,4-	179 196 965	1,9-	3,7
Neue Länder und Berlin-Ost Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	900 236 80 009		3 270 946 212 300		3,6 2,7	6 132 686 440 435		19 048 910 1 205 322		3,1 2,7
Insgesamt	980 245	9,2	3 483 246	10,6	3,6	6 573 121	12,1	20 254 232	8,8	3,1

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.2 Nach Reisegebieten

			August 1993				Jan.	- Aug. 199	3	
	Ankün	fte	übernach	tungen		Ankünf	te (übernacht	ungen	
Reisegebiet	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Schleswig-Holstein										
Nordsee Ostsee Holsteinische Schweiz Übrig. Schleswig-Holstein	116 764 200 582 24 891 135 154	15,1- 9,8-	1 312 491 1 537 474 168 721 448 220	3,0- 8,7- 2,4- 3,1-	7,7 6.8	652 123 1 201 697 137 980 830 581	5,2 6,7- 0,9 3,7-	6 110 740 6 948 529 778 808 2 449 996	2,3- 7,4	9,4 5,8 5,8 2,9
Schleswig-Holstein zusammen	477 391	10,7-	3 466 906	5,6-	7,3	2 822 381	2,9-	16 288 073	0,2	5,8
Hamburg	191 874	3,2-	355 703	4,0-	1,9	1 407 250	2,0~	2 616 267	1,8-	1,
Niedersachsen										
Ostfriesische Inseln Ostfriesische Küste Ems-Hümmling Emsland-Grafschaft	74 895 78 249 31 371	5,6-	931 851 506 817 134 248	5,1- 4,4- 0,8	12,4 6,5 4,3	421 182 412 310 185 332	9,0- 6,5- 1,6	4 331 218 2 243 452 622 846	0,3-	10,3 5,4 3,4
Bentheim Oldenburger Land	19 398 43 752	6,3- 1,2-	62 899 123 901	3,7- 1,2-	3,2 2,8	129 568 302 753	4,4 - 0,9	392 824 788 449		3,0 2,0
Osnabrücker Bäderland- Dümmer Cuxhavener Küste-	39 348	0,7	173 594	6,0	4,4	281 468	4,5-	1 127 549	7,4	4,0
Unterelbe Bremer Umland Steinhuder Meer	50 528 35 187 9 706	5,1 4,3-	295 347 75 889 25 859	6,2- 0,7 3,8-	5,8 2,2 2,7	298 673 230 436 58 467	12,0- 1,8- 6,1-	1 388 494 465 445 150 228	1,3- 4.4-	4,6 2,6 2,6
Weserbergland-Solling Nördl. Lüneburger Heide Südl. Lüneburger Heide	53 656 106 037 51 812	2,4	289 599 376 477 157 090	3,4- 0,9 5,5	5,4 3,6 3,0	361 378 589 507 275 496	3,1- 5,2- 2,8-	1 933 890 1 955 097 800 997	2,7- 0,7- 1,7-	2, 5, 3, 2,
Hannover-Hildesheim- Braunschweig Harzvorland-Elm-Lappwald Harz Südniedersachsen	104 823 28 973 95 985 30 545	10,4- 9,1-	191 938 103 109 539 327 49 633	2,3- 0,2 6,8- 13,5-	1,8 3,6 5,6 1,6	812 554 210 621 749 815 216 456	2,0- 10,8- 4,4- 5,5-	1 572 251 722 358 3 587 846 352 932	3,3- 1,7- 2,1- 8,5-	1, 3, 4, 1.
Elbufer-Drawehn Niedersachsen zusammen	13 604 867 869	3,9-	57 488 4 095 066	12,6- 3,4-	4,2	82 360 5 618 376	1,6-	284 652 22 720 528	7,1-	1,0 3,9 4,0
Michel Sach Self Zusammen		·		•	·				·	
Bremen Nordrhein-Westfalen	45 094	7,1-	83 181	10,3-	1,8	335 278	4,5-	644 680	5,5-	1,
Niederrhein-Ruhrland Bergisches Land Siebengebirge Eifel Sauerland Siegerland Wittgensteiner Land Westfäl. Industriegebiet Münsterland Teutoburger Wald	283 962 69 031 66 001 72 353 119 625 9 591 6 946 72 294 80 355 136 011	2,0- 1,9- 5,3 3,3 7,8- 0,7 12,8 10,2	609 354 199 381 184 415 242 421 644 822 34 631 74 911 160 821 212 733 839 055	0,9- 3,0- 10,0- 0,1- 4,6	2,8 3,4 5,4 3,6 10,8 2,2	2 344 053 631 689 578 581 544 877 976 473 90 760 53 430 639 907 609 669 1 057 605	2,5	4 969 114 1 595 364 1 493 156 1 694 247 4 220 524 242 742 532 771 1 373 136 1 613 776 5 856 780	0,3 0,2+ 1,7- 10,8- 0,4- 0,7-	2, 2, 3, 4, 2, 10, 2, 5,
Nordrhein-Westfalen zusammen	916 169	1,4	3 202 544	1,7-	3,5	7 527 044	1,5-	23 591 614	0,9-	3,
Hessen		-,-	0 111 000	-,.		,	_,_		-,-	
Weser-Diemel-Fulda Waldecker Land Werra-Meissner-Land Kurhessisches Bergland	46 419 52 538 17 566 17 460	6,2- 18,5-	123 863 449 937 112 955 105 217	22,7- 4,1- 6,1- 8,0-	6,4	331 778 409 835 133 624 125 480	14,4- 0,9 4,1- 0,9	808 235 2 835 884 741 457 634 380	8,3- 1,5- 2,2- 2,3-	2,4 6,5 5,5 5,5
Waldhessen (Hersfeld- Rotenburg) Marburg-Biedenkopf	33 203 13 007	13,4-	131 595 59 230	6,0- 9,2-	4,0	228 310 103 222	8,4- 2,7-	805 406 404 487	7,8- 8,5-	3,! 3,!
Lahn-Dill, Westerwald und Taunus Westerwald-Lahn-Taunus Vogelsberg und Wetterau	14 712 13 058 35 050	12,4-	46 470 50 310 215 039	13,0- 3,0- 10,9-	3,9	136 503 109 849 299 969	4,9- 6,3 8,5-	361 729 350 495 1 541 598	10,2- 3,7 5,3-	2, 3, 5, 3,
Rhôn Kinzigtal-Spessart-	33 641	15,3-	151 238	4,1-	4,5	271 458	2,1-	962 890	0,6	
Südlicher Vogelsberg Main und Taunus Rheingau-Taunus Odenwald-Bergstrasse-	28 891 211 717 67 703	14,3-	219 290 490 496 217 779	4,7- 9,0- 9,5-	2,3	207 603 1 742 340 453 527	6,1 6,7- 6,2-	1 367 782 3 904 749 1 470 518	3,5- 3,2- 5,7-	6, 2, 3,
Neckartal-Ried	82 496		276 963	8,0-		653 053	1,0-	1 919 878		2,
Hessen zusammen	667 461	14,9-	2 650 382	8,1-	4,0	5 206 551	4,9-	18 109 488	3,8-	3,
Rheinland-Pfalz Rheintal	78 147	12.2-	218 731	11,0-	2,8	476 623	5,9-	1 311 708	4.5-	2.
Rheinhessen	42 432		76 574	14,5-	1,8	315 845	5,6-	589 100		2, 1,

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.2 Nach Reisegebieten

		,	August 1993			Jan Aug. 1993					
	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	übernacht	ungen		
Reisegebiet	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Eifel/Ahr Mosel/Saar Hunsrück/Nahe/Glan Westerwald/Lahn/Taunus Pfalz	94 979 115 630 43 244 46 590 90 035	0,9 2,2- 4,4- 6,3- 10,0-	463 033 396 224 259 023 184 831 281 745	7,1- 12,3- 15,1- 10,2- 7,3-		606 645 618 654 313 192 326 578 653 120	1,0- 5,5- 8,3- 9,5-	2 614 865 2 095 493 1 629 893 1 234 427 1 858 958	3,8- 5,9- 6,6- 6,1-	4,3 3,4 5,2 3,8 2,8	
Rheinland-Pfalz zusammen	511 057	6,4-	1 880 161	10,5-	3,7	3 310 657	5,5-	11 334 444	5,1-	3,4	
Baden-Württemberg Nördlicher Schwarzwald Mittlerer Schwarzwald Südlicher Schwarzwald	147 322 143 024 210 885	6,9- 4,1- 5, <u>4</u> -	1 026 017	6,4- 4,5- 5,1-	4,9	1 041 092 859 929 1 261 580	2,4- 4,1-	4 379 996 3 869 920 5 818 658 14 068 574	3,6- 0,9- 2,3- 2,3-	4,2 4,5 4,6 4,4	
Schwarzwald zusammen Weinland zwischen Rhein	501 231	5,5-	2 421 733 242 510	5,3- 11,8-	4,8 2,0	3 162 601 876 193		1 857 282		2,1	
und Neckar Neckartal-Odenwald- Madonnenländchen	119 587 25 288	7,6- 3,4-	126 358	5.4-	5,0	173 283	0,6	799 619	1,2-	4.6	
Taubertal Neckar-Hohenlohe-	23 957	2,6-	114 617	5,5-		149 016 353 987	•	794 420 948 512		5,3 2,7	
Schwäbischer Wald Schwäbische Alb Mittlerer Neckar	46 603 117 224 122 242	2,3- 1,8- 12,6	131 649 331 737 294 041	1,9- 5,8- 31,4	2,8 2,8 2,4	923 504 970 209	0,1-	2 350 707 2 018 331	1,7-	2,5 2,1	
Neckarland-Schwaben zusammen	454 901	0,2-		0,1	2,7	3 446 192		8 768 871	1,4-	2,5	
Württembergisches All- gäu-Oberschwaben Bodensee Hegau	39 622 107 820 8 139	1,0- 4,1- 6,2-	253 888 430 838 32 449		4,0	271 036 525 854 49 126	1,8-	1 777 993 1 989 162 217 479	0,8-	3,8	
Bodensee-Oberschwaben zusammen	155 581	3,5-	717 175	3,2-	4,6	846 016	2,5-	3 984 634	1,3-	4,7	
Baden-Württemberg zusammen	1 111 713	3,1-	4 379 820	3,5-	3,9	7 454 809	2,2-	26 822 079	1,9-	3,6	
Bayern										,	
Rhön Frankenwald Spessart Würzburg mit Umgebung Steigerwald Fränkische Schweiz Fichtelgebirge m.Steinwald Nürnberg mit Umgebung Oberpfälzer Wald Oberes Altmühltal Unteres Altmühltal Bayerischer Wald Augsburg mit Umgebung München mit Umgebung	35 416 16 168 21 873 29 772 16 343 25 054 79 518 22 977 17 913 28 913 24 609 24 609 287 147	1,4- 2,8- 14,2- 1,6- 1,63- 8,5- 1,4 0,8- 2,8- 10,8-	46 501 22 573 75 776 131 774 144 523 122 255 40 859 59 829 1 192 041 44 574	4,1- 1,6- 13,6- 12,3- 12,3- 11,2- 11,2- 11,2- 1,7- 1,9- 1,98- 12,6-	531,423833115515152281,98	168 673 775 547	4,2- 0,1- 6,5- 2,3- 4,3- 0,5- 4,8- 1,7- 2,1 3,1- 7,3-	2 041 538 539 840 445 896 403 325 123 123 123 125 712 316 712 316 570 467 228 664 340 638 5 684 887 5 684 887 24 469 968	2,4- 0,4- 5,3- 5,3- 2,3- 2,1- 4,0- 3,4- 1,4- 2,1- 11,2-	1,6 1,4 4,1 4,9 4,9 22,0 7,9 1,9	
Ammersee- und Würmsee- gebiet Bodensee-Gebiet Westallgäu Allgäuer Alpenvorland	20 745 24 280 9 519 14 317	3,9- 12,0-	119 440	5,9- 0,5	12,5	134 184 112 092 55 273 93 206	2.1-	569 048 384 781 558 801 384 264	1,2- 2,3-	4,2 3,4 10,1	
Staffelsee mit Ammer- hügelland Inn-, Mangfallgebiet Chiemsee mit Umgebung Salzach-Hügelland Oberallgäu Ostallgäu	15 125 26 384 27 300 12 460 84 012 54 235	2,4- 4,6 8,0-	207 988 66 779	5,7- 1,4 5,6- 0,2	7,5 4,6 7,6 5,4	89 149 178 214 136 357 67 151 520 090	1,9- 1,1- 12,6- 0,3	959 237	7 2,1- 7 0,7- 3 2,9- 7 1,2	7,0 4,5 8,2 6,1	
Werdenfelser Land mit Ammergau Kochel- und Walchensee mit	64 610	8,8-	388 369	3,1-			4,3-		-		
Umgebung Isarwinkel Tegernsee-Gebiet Schliersee-Gebiet Ober-Inntal Chiemgauer Alpen Berchtesgadener Alpen mit	9 727 12 809 26 710 17 228 9 746 48 879	5,5- 4,6- 4,3 5 15,1- 7,3-	- 255 025 128 455 - 57 200 - 461 788	3,8- 3,3- 2,4- 3,0- 3,1-	- 9,5 - 7,5 - 5,9 - 9,4	283 350	3,0- 3,2,7- 1,4,4- 3,8,0- 1,4-	728 518 1 345 103 610 548 258 57 2 242 593	2,6- 3 1,8 5 0,7- 7 4,2- 2 4,0-	8,9 8,3 6,1 4,5 7,9	
Reichenhaller Land Übriges Bayern	60 272 648 235		- 513 159 - 2 219 542	1,2 2 0,8	8,5 - 3,4	294 629 4 474 229		2 385 46 14 041 47	0,2- 7 0,8-	8,1 3,1	
Bayern zusammen	1 940 459	4,5-	9 192 007	7 2,6-	- 4,7	12 874 488	3,3-	- 52 183 110	3 1,6-	- 4,1	
Saarland								. 430 00	. ^^	A •	
Nordsaarland Bliesgau	11 929 1 193	7 18,9	18 312	2 0,4	5,4 15,3	8 22	4 3,7	- 429 691 141 48	6 0,2-	4, 17, 2,	
Übriges Saarland	34 169	20,1	90 449	. 77	2,6	264 818	3 5,0	663 52	8 0,6-	- 2.	

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.2 Nach Reisegebieten

			August 1993				Jan.	Aug. 199	3	
	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	
Reisegebiet	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	*	Tage
D1/-	070 000									
Berlin	272 883	2,3-	677 151	0,3-	2,5	1 968 875	4,9-	4 885 007	5,8-	2,5
Brandenburg										
Prignitz Uckermark Havelland Fläming Ruppiner Schweiz Barnim-Oderbruch-Märkische	5 503 14 455 28 051 3 815 14 739	48,2 4,9 4,3 13,8 22,4	18 622 62 997 82 695 10 049 50 950	16,8 35,1 0,0 35,8 11,2	3,4 4,9 2,6 3,5	32 601 70 856 182 036 26 333 75 442	29,8 12,0- 2,8 2,2 12,0	116 746 296 243 524 320 63 623 225 915	9,9 17,2 2,0 0,8- 5,6	3,6 4,2 2,9 2,4 3,0
Schweiz-Schorfheide	18 769	25,6	63 844	4,8	3,4	123 547	6,9	420 977	4,0-	3,4
Südliche Märkische Seenlandschaft	11 848	41,1	37 199	3,4	3,1	74 118	38,5	230 734	1,9	3,1
Beeskow-Storkower Land, Scharmützelsee Spreewald-Niederlausitz	20 133 29 288	22,8 21,8	69 412 74 082	14,0 24,3	3,4 2,5	130 333 162 680	12,4 12,4	398 527 402 492	10,7 8,0	3,1 2,5
Brandenburg zusammen	146 601	18,6	469 850	13,0	3,2	877 946	9,0	2 679 577	5,1	3,1
Mecklenburg-Vorpommern 2)	303 138	4,1	1 281 041	9,4	4,2	1 569 936	13,2	5 570 482	15,3	3,5
Sachsen									ŕ	Í
Stadt Dresden Stadt Chemnitz Stadt Leipzig Oberlausitz-Niederschlesien Sächsische Schweiz Sächsisches Elbland Erzgebirge Mittelsachsen Westsachsen Vogtland	41 585 6 665 26 814 21 570 19 499 16 261 32 068 11 177 3 598 10 950	7,4 0,2- 13,5 31,3 74,8 8,9- 11,8- 23,5 22,9-	85 388 18 439 65 277 96 889 95 944 42 431 124 863 48 781 10 023 75 995	5,2 6,7- 20,1 10,0 43,2 17,2 8,3- 7,4 64,7 0,7-	1,84 2,596,94 4,996,94 42,994	307 957 62 705 236 663 181 908 135 199 116 473 307 793 100 721 30 026 101 707	3,4 11,5 18,9 11,0 21,8 68,3 1,3 4,7- 11,5- 5,3	652 631 163 895 532 992 585 881 547 132 303 653 1 004 949 368 790 76 168 555 704	2,4- 5,5 9,3 11,7 34,52- 61,9 4,7	2,1 2,6 2,3 3,2 4,0 2,6 3,7 2,5 5,5
Sachsen zusammen	190 187	6,3	664 030	8,7	3,5	1 581 152	10,0	4 791 795	4,2	3,0
Sachsen-Anhalt										
Harz und Harzvorland Halle, Saale, Unstrut	36 885	14,3	109 240	18,8	3,0	269 977	17,7	723 829	14,1	2,7
und Weinregion Anhalt-Wittenberg Magdeburg, Elbe-Börde-Heide Altmark	21 276 16 756 18 018 9 869	7,5 72,5 9,8 46,9	69 812 49 820 53 042 35 747	4,8 32,1 0,8- 13,4	3,3 3,0 2,9 3,6	179 664 114 649 142 641 66 910	19,7 48,9 14,0 34,8	547 602 322 833 403 705 222 016	19,3 36,7 6,0- 5,1	3,0 2,8 2,8 3,3
Sachsen-Anhalt zusammen	102 804	21,1	317 661	12,9	3,1	773 841	22,6	2 219 985	12,7	2,9
Thüringen 2)	167 404	8,7	581 572	15,0	3,5	1 275 748	14,2	3 759 348	10,1	2,9
Bundesgebiet	7 959 395	3,6-	33 470 337	2,8-	4,2	54 968 862	1,7-	199 451 197	0,9-	3,6

¹⁾ Rechnerischer Wert übernachtungen / Ankünfte.- 2) Reisegebiete können noch nicht ausgewiesen werden.

•			August 1993				Jan.	- Aug. 199	ქ 	
	Ankün:	[te	übernach	tungen		Ankünfi	te	übernacht	ungen	
Betriebsart – Ständiger Wohnsitz der Gäste	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1
inñerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland			Anzahl	%	Tage	Anzahl	 %	 Anzahl	%	Tage
	Anzahl	% 			1 lage 1	A 12011				
otels		ŧ		chland				54 400 AEO	1.0	3
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	3 013 138 932 514	0,5- 15,1-	7 782 637 1 952 294	1,1- 13,7-		22 043 305 5 737 660	11,3-	51 139 452 11 731 487	1,6- 9,9-	2, 2,
Zusammen	3 945 652	4,3-	9 734 931	3,9-	2,5	27 780 965	3,4-	62 870 939	3,3-	2,
asthöfe Bundesrep. Deutschland	844 156	1,1-	2 463 346	3,8-		5 322 439	1,2-	13 780 970	3,1- 7,7-	2, 2,
Anderer Wohnsitz	155 248	12,0-	351 698	12,0-		841 018 6 163 457	9,1-	1 906 644 15 687 614		
Zusammen	999 404	2,9-	2 815 044	4,9-	2,8	6 163 43/	2,5	15 067 014	. 3,,	-,
ensionen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	365 330 39 071		2 420 175 137 156	2,9- 22,5-		2 229 057 226 381	3,7 8,1-	12 261 600 766 469	0,2 7,3-	5, 3,
Zusammen	404 401		2 557 331			2 455 438	2,5	13 028 069	0,2-	5
otels garnis Bundesrep. Deutschland	858 074	0.2-	3 528 887	, 3 . 5-	4,1	5 853 611	1,5	19 469 301		3
Anderer Wohnsitz	221 556	16,1-	- 505 630	13,9-		1 394 768		•		
Zusammen	1 079 630	3,9-	4 034 517	, 5,0-	3,7	7 248 379	0,6-	22 745 269	2,2-	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen_usw.zusammen	E 000 800		10 105 049	. 23_	. 3,2	35 448 412	0.4-	96 651 323	3 1.5-	. 2
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	5 080 698 1 348 389		- 16 195 049 - 2 946 779	2,3- 3 14,0-			10,6-	96 651 323 17 680 564		
Zusammen	6 429 087	3,9-	- 19 141 823	3 4,3-	- 3,0	43 648 239	2,5-	114 331 88	7 2,8-	- 2
rholungs- und Ferien- neime, Schulungsheime										_
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	376 969 15 261		- 2 890 469 - 97 693		- 7,7 - 6,4	3 595 147 108 476		18 191 73 618 75		- (
Zusammen	392 230	1,6	- 2 988 16	1,9-	7,6	3 703 623	1,3	18 810 49	1 1,0	Ę
erienzentren Bundesrep. Deutschland	51 670		- 509 18	5,7	9,9			2 701 83 998 11		- (
Anderer Wohnsitz	22 926 74 596	·		·-	- 9,5 9,7		•	3 699 95		
Zusammen	/4 550	3,0	720 04	, 0,0	٠,,		,-			
erienhäuser, -wohnungen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	378 40: 29 84:			3 1,3- 5 17,0-	- 11,9 - 9,7	2 067 120 152 572	2,1 2 10,8-	19 695 71 - 1 157 10	8 1,2 1 9,9	- 5
Zusammen	408 24	-					2 1,1	20 852 81	9 0,5	!
ütten, Jugendherbergen,										
jugendherbergsähnl.Einr. Bundesrep. Deutschland	429 05 74 35		1 422 63 - 154 15	6 0,2 2 15,3	3,3 - 2,1	3 246 23 405 41				
Anderer Wohnsitz Zusammen	503 40		- 1 576 78				1 0,4	- 10 172 65	7 0,1	
Erholungsheime, Ferien-										
zentren usw. zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 236 09 142 38	3 1,7 1 14,7	- 9 322 82 - 756 82	6 0,8 5 14,3	- 7,5 - 5,3	9 339 95 833 41		49 950 65 - 3 585 27	1 1,6 2 6,6	
Zusammen	1 378 47		- 10 079 65	-		10 173 36		53 535 92	3 1,0	
anatorien, Kurkrankenh.	150 05	1 70	4 223 76	31 2,6	28,1	1 137 30	6 2,6	31 413 94	11 3,0	- 2 - 1
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	150 35 1 48			9,9	16,9	9 94	8 2,1	- 169 44	16 5,7	
Zusammen	151 83	4 7,5	4 248 86	3 2 , 7	28,0	1 147 25	4 2,5	31 583 38	37 3,0	2
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland	6 467 14	ع. 0 عاد اعرا	5- 29 741 63	32 1,1	<u>4</u> ,1	45 925 67	5 0,1	178 015 9	15 0,1	
Anderer Wohnsitz	1 492 25	3 14,5	3 728 70)5 13,9	9- 2,	5 9 043 18	7 10,2	- 21 435 28	32 8,6	
Insgesamt	7 959 39	95 3,6	S- 33 470 33	37 2,8	5- 4,:	2 54 968 86	1,/	- 199 451 19	,, v,c) -

August 1993 Jan							1		
Ankün	fte 	Übernach	tungen		Ankünf	te	übernacht	ungen	-
insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	*	Anzahl	*	Tage
		Frühe	res Bunde	sgebiet					
									2,3
3 360 498	•			•		•			
812 101	2 ,2 -			2,9			13 313 927	4,2-	2,6
966 060	· ·			2,3		•			
							10 <u>950</u> <u>466</u>	1,9-	6,:
36 199 334 345	,-	127 101	23,3-	3,5	207 016	11,2-	700 521		3,4
792 310	2.7-	3 338 059	4.8-	4.2	5 414 387	1.5~	18 235 069	3.4-	3,4
216 128	17,1-	489 231	14,4-	2,3	1 362 218				2,3
1 000 100	5,2	0 027 200	0,2	3,3	0 770 000	3,2		-,-	-,-
	2,2- 15,4-	14 399 186 2 781 147	3,6- 14,4-			2,4- 10,8-	85 507 321 16 711 557	2,8- 9,3-	2,1 2,
5 669 341	5,6-	17 180 333	5,6-	3,0	38 615 298	4,2-	102 218 878	3,9-	2,
318 202	0,7-	2 531 492	1,7-	8,0	3 177 358	1,2	16 377 876	1,2	5,2
	•				,	•	-		5,3 5,3
34 105	7.7-	366 521	0.5-	10.7	319 144	4.6	2 073 029	4.0	6,!
22 557	0,8	214 112	10,7-	9,5	164 835	14,1	986 275	1,0-	
									-
28 735	17,6-	282 858	16,5-	9,8	148 290	10,9-	1 129 901	8,8-	9,9 7,6 9,1
364 610	0,4-	4 400 001	. 3,6-	12,2	2 033 400	0,5-	13 /01 4/4	0,2	3,
418 062	2,7-	1 248 984	6,0-	3,0	2 918 159	2,3~	7 908 654	2,6-	2,
			2,5- 13.7-	7,9		0,4 5.9-	44 265 110 3 418 593		5,6 4,5
	•							•	5,!
			1,5	28,4 13.7	1 052 980 7 350	1,7 8.3-			27, 13,0
	•			28,3		-		•	27,0
		26 470 686	2,6-			1,7-	158 967 005	0,9-	
1 412 244 6 979 150	15,3-	3 516 405 29 987 091	14,2-	2,5	8 602 752		20 229 960 179 196 965		
	insgesamt 2 489 852 870 646 3 360 498 812 101 153 959 966 060 298 146 36 199 334 345 792 310 216 128 1 008 438 4 392 409 1 276 932 5 669 341 318 202 14 407 332 609 34 105 22 557 56 662 336 075 28 735 364 810 349 487 68 575 418 062 1 037 869 1 347 244 1 172 143 136 628 1 038 137 666	Insgesamt derung gegen Uber dem Voright Mares Mares	insgesamt Veränderung gegen Insgesamt Weränderung gegen Insgesamt Weränder Vorjahres monat Warahi Warahi	Insgesamt Veränderung gegen Uber Veränderung gegen Uber Verjahres Insgesamt Veränderung gegen Verjahres Veränderung gegen Verjahres Veränderung gegen Veränderung			Insgesamt		

			August 1993	} 			Jan.	- Aug. 199:	3 	
	Ankün	fte	übernacı	ntungen		Ankünf	te	Übernachti	ungen	
Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1)
der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	- %	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
		·	Neue	Länder un	d Berlin-C)st				
Hotels Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	523 286 61 868	7,2 9,7-	1 279 26 135 72	2 5,2 3 8,9-	2,4	3 569 418 335 263		8 131 593 774 536		2,3 2,3
Zusammen	585 154		1 414 98	2 3,6	2,4	3 904 681	5,4	8 906 129	1,1	2,3
Gasthöfe Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	32 055 1 289		80 58 3 45		2,5 2,7	201 001 8 357		467 043 22 183		2,3
Zusammen	33 344	-	84 03	•	2,5	209 358		489 226	42,9	2,3
Pensionen Bundesrep. Deutschland	67 184	21,8	245 18	9 21,1	3,6	427 763	31,7	1 311 134		3,1
Anderer Wohnsitz Zusammen	2 872 70 056	17,0	10 05 255 24	5 10,7-	3,6 3,5 3,6	19 365 447 128	•	65 948 1 377 082	•	3,4 3,1
	70 030	21,0	200 21	,.	-,-		,-		·	
Hotels garnis Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	65 764 5 428		190 82 16 39		2,9 3,0	439 224 32 550	64,7 63,9	1 234 232 106 340	42,3 33,7	2,8 3,3
Zusammen	71 192	46,2	207 22	7 23,8	2,9	471 774	64,6	1 340 572	41,6	2,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	688 289 71 457		1 795 85 165 63	9 10,0 1 7,6-	2,6 - 2,3	4 637 406 395 535		11 144 002 969 007		2,4
Zusammen	759 746	•	1 961 49	•	2,6	5 032 941		12 113 009	7,9	2,
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Bundesrep. Deutschland	58 767	2,5-	358 97	6 _0,7	6,1	417 789		1 813 856		4,5
Anderer Wohnsitz Zusammen	854 59 621	•		•	•	7 267 425 056	•	42 364 1 856 220	-	5,8 4,
Ferienzentren Bundesrep. Deutschland	17 565	2,1	142 66	8 25,8	8,1 7,2	112 315	35,7 12,7-	628 809 11 843	39,7 11,7	5,i 5,i
Anderer Wohnsitz Zusammen	369 17 934		2 64 145 31	•	7,2 8,1			640 652	•	5,
Ferienhäuser. —wohnungen								4 004 445		0
Ferienhäuser, -wohnungen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	42 326 1 108		324 01 5 36	0 19,9 7 37,7		4 282	9,9-	1 064 145 27 200	39,4	
Zusammen	43 434	17,3	329 37	7 18,1	7,6	180 284	24,1	1 091 345	6,6	6,
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	79 566 5 776		305 39 - 22 41		3,8 - 3,9	704 848 28 6 34		2 178 731 85 272	12,0	- 3, - 3,
Zusammen	85 342	2,5	327 80	4 19,9	3,8	733 482	8,1	2 264 003	11,0	3,
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	198 224 8 107		1 131 04 - 35 82		5,7 - 4,4	1 410 954 42 302		5 685 541 166 679	l 10,1 3 16,5-	4, - 3,
Zusammen	206 33:	•	1 166 86	-	5,7		•	5 852 220		4,
Sanatorien, Kurkrankenh. Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	13 723 449		344 03 10 84		25,1 24,4	84 326 2 598		2 219 363 69 638		26, 26,
Zusammen	14 168		354 88	•	25,0			2 289 003		26,
Betriebe zusammen Bundesrep, Deutschland	900 230		3 270 94 - 212 30	16 12,2 00 10,3	3,6 - 2,7	6 132 686 440 43	6 13,7 6 6,2-	19 048 910 1 205 32	0 9,9 2 5,8	3, - 2,
Anderer Wohnsitz	80 009 980 24	•	3 483 2		3,6	_	•	20 254 23		3,

¹⁾ Rechnerischer Wert übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

]		August 199	 3			Jan	Aug. 199	3	
	Ankün	fte	Übernad	htungen	1	Ankünf	te	Übernacht	ungen	<u> </u>
Betriebe mit bis Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1)
der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	- %	Tage	Anzahl	%	Anzahl	 	Tage
			Deut	schland						
9 - 11 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	127 944 13 506		773 87	4 14,9-	6,0 3,6	739 783 74 488		3 618 827 248 538		4,9
Zusammen	141 450	13,4-	822 50	8 15,0-	5,8	814 271	8,6-	3 867 365	10,4-	4,7
12 - 14 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	210 322 22 700	5,3- 15,2-			5,7 3,2	1 241 852 126 361		5 670 308 382 555	2,9- 8,9-	4,6 3,0
Zusammen	233 022	6,4-	1 278 15	8 6,8-	5,5	1 368 213	3,1-	6 052 863	3,3-	4,4
15 – 19 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	362 606 43 546		1 808 63 128 76		5,0 3,0	2 178 056 243 477	1,8- 8,3-		3,2- 9,1-	4,1 2,9
Zusammen	406 152	5,0-	1 937 40	4 7,2-	4,8	2 421 533	2,5~	9 545 671	3,7-	3,9
20 – 29 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	724 119 99 351	2,7- 14,6-	3 241 62 263 16			4 581 921 559 590	1,0- 11,4-	16 813 060 1 495 476	1,9- 9,4-	
Zusammen	823 470	4,3-	3 504 78	9 5,2-	4,3	5 141 511	2,2-	18 308 536	2,5-	3,6
30 – 99 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	2 574 777 486 310	0,2- 15,5-	10 170 82 1 171 07	1 1,5- 4 15,2-	4,0	18 112 405 2 831 229	0,3 11,5-	60 034 109 6 641 985		
Zusammen	3 061 087	3,0-	11 341 89	5 3,1-	3,7	20 943 634	1,5-	66 676 094	1,3-	3,2
100 – 249 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 475 902 390 599	3,7 17,8-	7 317 77 841 93		5,0 2,2	11 287 182 2 341 412	2,3 11,7-	48 968 520 5 014 867	2,8 10,9-	4,3 2,1
Zusammen	1 866 501	1,7-	8 159 70	2 1,0	4,4	13 628 594	0,4-	53 983 387	1,4	4,0
250 – 499 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	595 431 237 952	0,1 7,1-	2 966 95 544 74	9 0,4- 9 6,3-	5,0 2,3	4 600 602 1 438 859	0,1- 7,3-	19 964 959 3 131 143	0,1 5,7-	4,3 2,2
Zusammen	833 383	2,1-	3 511 70	8 1,4-	4,2	6 039 461	1,9-	23 096 102	0,8-	3,8
500 – 999 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	293 006 128 107	7,9- 13,5-	1 512 24 388 94	3 0,3- 8 12,9-	5,2 3,0	2 392 875 926 318	2,7- 4,1-	9 729 758 2 347 874	0,2- 3,4-	4,1 2,5
Zusammen	421 113	9,7-	1 901 19	1 3,2-	4,5	3 319 193	3,1-	12 077 632	0,9-	3,6
1 000 und mehr Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	103 035 70 182	7,1 20,5-	743 16 269 82	0 9,6 2 12,5-	7,2 3,8	790 999 501 4 53	1,3- 12,7-	4 368 503 1 475 044	6,7 9,5-	5,5 2,9
Zusammen	173 217	6,1-	1 012 98	2 2,7	5,8	1 292 452	6,1-	5 843 547	2,1	4,5
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 467 142 1 492 253	0,5- 14.9-	29 741 63 3 728 70	2 1,1- 5 13,9-	4,6 2.5	45 925 675 9 043 187	0,1 10.2-	178 015 915 21 435 282	0,1 8,6-	3,9 2,4
Insgesamt	7 959 395		33 470 33			54 968 862		199 451 197		
, and the second		•		•-	. –	-			•	• -

^{*)} Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

			August 1993				Jan.	. – Aug. 199	3	
	Ankün	fte	Übernach	itungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	
Betriebe mit bis Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)
der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
			Frühe	eres Bunde	sgebiet					
9 – 11 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	116 875 12 993	15,8- 19,9-	742 948 47 575	15,9- 17,3-	6,4 3,7	668 994 71 682		3 439 961 241 602		5,1 3,4
Zusammen	129 868	16,2-	790 521	16,0-	6,1	740 676	11,9-	3 681 563	11,8-	5,0
12 - 14 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	193 827 22 034	7,4- 16,2-	1 153 752 69 722	6,7- 15,7-	6,0 3,2	1 136 953 122 984		5 388 094 373 606		4,7 3,0
Zusammen	215 861	8,4-	1 223 474	7,3-	5,7	1 259 937	5,6-	5 761 700	4,3-	4,6
15 – 19 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	331 237 42 241	6,3- 14,8-	1 710 899 125 160	7,5- 17,8-		1 985 427 234 910		8 333 403 673 080		
Zusammen	373 478	7,3-	1 836 059	8,2-	4,9	2 220 337	5,4-	9 006 483	5,2-	4,1
20 – 29 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	658 785 96 761	4,4- 15,3-	3 041 193 256 585	5,0- 16,3-		4 138 806 544 470		15 659 450 1 450 917		3,8 2,7
Zusammen	755 546	6,0-	3 297 778	6,0-	4,4	4 683 276	4,5-	17 110 367	3,7-	3,7
30 – 99 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	2 251 353 469 790	2,4- 15,8-	9 086 338 1 119 610	3,1- 15,7-	4,0 2,4	15 920 854 2 736 173		53 785 418 6 358 729		2,3
Zusammen	2 721 143	5,0-	10 205 948	3 4,7-	3,8	18 657 027	3,7-	60 144 147	2,9-	3,2
100 – 249 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 271 179 373 870	18,3-	790 213	16,6-			12,3~		11,0-	
Zusammen	1 645 049	2,8-	7 222 319	0,7-	4,4	12 162 377	1,4-	48 524 319	0,4	4,0
250 – 499 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	478 399 219 886	8,4-		7,1-		1 357 284		17 429 556 2 929 322		
Zusammen	698 285	2,6-	3 049 087	7 1,9-	4,4	5 154 599	2,1-	20 358 878	0,3-	3,9
500 – 999 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	189 387 112 056	12,2-		13,0-		1 611 286 826 002	1,6-	2 110 135	1,3-	
Zusammen	301 443	11,0-	1 483 342	2 4,3-	4,9	2 437 288	3,9-	9 471 701	0,2-	3,9
1 000 und mehr Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	75 864 62 613	9,9 19,5-	627 082 251 481		8,3 4,0			3 761 888 1 375 919	7,5 7,3-	
Zusammen	138 477	5,6-	878 563	3 1,6	6,3	1 080 224	5,1-	5 137 8 07	3,1	4,8
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	5 566 906 1 412 244	2,2- 15,3-	· 26 470 686 · 3 516 405	3 2,6- 5 14,2-	4,8			158 967 005 20 229 960		
Insgesamt	6 979 150	5,1-	29 987 09:	4,1-	4,3	48 395 741	3,4-	179 196 96 5	1,9-	3,7

^{*)} Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

			August 1993				Jan.	- Aug. 199	 3	
	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	1
Betriebe mit bis Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1)
der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
			Neue	Länder un	d Berlin-(Ost				
9 - 11 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	11 069 513		30 928 1 059	20,3 4,5-	2,8 2,1	70 789 2 806	47,8 26,3	178 866 6 936		2,5 2,5
Zusammen	11 582	39,3	31 987	19,3	2,8	73 595	46,9	185 802	30,3	2,5
12 – 14 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	16 4 95 666	29,5 48,3	52 788 1 896	5,8 82,1	3,2 2,8	104 899 3 377	40,4 34,9	282 214 8 949		2,7 2,6
Zusammen	17 161	30,2	54 684	7,4	3,2	108 276	40,2	291 163	19,6	2,7
15 - 19 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	31 369 1 305	34,1 28,1	97 738 3 607	15,4 25,9	3,1 2,8	192 629 8 567	47,5 53,4	514 468 24 720		2,7 2,9
Zusammen	32 674	33,8	101 345	15,7	3,1	201 196	47,8	539 188	31,6	2,7
20 – 29 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	65 334 2 590	19,6 27,0	200 433 6 578	9,7 5,0-	3,1 2,5	443 115 15 120	29,8 25,0	1 153 610 44 559	18,0 22,4	2,6 2,9
Zusammen	67 924	19,9	207 011	9,1	3,0	458 235	29,6	1 198 169	18,1	2,6
30 – 99 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	323 424 16 520	18,6 5,4-	1 084 483 51 464	14,3 2,3-	3,4 3,1	2 191 551 95 056	21,9 10,6	6 248 691 283 256	16,3 21,9	2,9 3,0
Zusammen	339 944	17,2	1 135 947	13,4	3,3	2 286 607	21,4	6 531 947	16,5	2,9
100 – 249 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	204 723 16 729	9,1 3,5-	885 666 51 717	18,5 11,9-	4,3 3,1	1 369 916 96 301	9,5 4,5	5 160 851 298 217	12,7 9,0-	3,8 3,1
Zusammen	221 452	8,0	937 383	16,2	4,2	1 466 217	9,2	5 459 068	11,2	3,7
250 - 499 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	117 032 18 066	1,2- 13,0	423 100 39 521	1,9 5,2	3,6 2,2	803 287 81 575	0,5 10,4-	2 535 403 201 821	4,1- 6,9-	3,2 2,5
Zusammen	135 098	0,5	462 621	2,2	3,4	884 862	0,6-	2 737 224	4,3-	3,1
500 – 999 Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	103 619 16 051	3,2- 21,8-	379 732 38 117	2,6 12,2-	3,7 2,4	781 589 100 316	2,4 20,6-	2 368 192 237 739	1,3- 19,1-	3,0 2,4
Zusammen	119 670	6,2-	417 849	1,1	3,5	881 905	0,8-	2 605 931	3,3-	3,0
1 000 und mehr Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	27 171 7 569	0,2- 28,3-	116 078 18 341	30,4 43,3-	4,3 2,4	174 911 37 317	5,7- 27,4-	606 615 99 125	2,2 31,7-	3,5 2,7
Zusammen	34 740	8,0-	134 419	10,7	3,9	212 228	10,5-	705 740	4,5-	3,3
Betriebe zusammen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	900 236 80 009	10,9 6,7-	3 270 946 212 300	12,2 10,3-	3,6 2,7	6 132 686 440 435	13,7 6,2-	19 048 910 1 205 322	9,9 5,8-	3,1 2,7
Insgesamt	980 245	9,2	3 483 246	10,6	3,6	6 573 121	12,1	20 254 232	8,8	3,1

^{*)} Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Compindantune			August 1993				Jan.	Aug. 199	3 	.
Gemeindegruppe	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	
- Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	dauer 1
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
			Deuts	chland 2)						
Mineral- und Moorbäder							• •	00 700 010		0
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	439 100 59 331					3 131 027 324 248		30 798 910 901 75 9		
Zusammen	498 431	3,3-	4 787 448	2,5-	9,6	3 455 275	2,6-	31 700 669	0,6-	9,
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	277 650 49 450		2 173 599 204 632	1,2- 18,4-		1 832 557 253 322		12 395 947 944 235		6, 3,
Zusammen	327 100	· ·	2 378 231	•		2 085 879	1,9-	13 340 182	0,6-	6,
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland	175 137		1 351 902	1,0 11,7-	7,7			8 214 109 617 912		6, 3,
Anderer Wohnsitz Zusammen	30 394 205 531	•	132 468 1 484 370	•			•	8 832 021	,	
Heilbäder zusammen Bundesrep. Deutschland	891 887	1.0-	8 128 283	1,1-	9,1	6 162 427	0,9-	51 408 966	0,0	8,
Anderer Wohnsitz	139 175	18,5-		17,5-	3,7		•	2 463 906 53 872 872		
Zusammen	1 031 062	: 3,/-	8 650 045	2,2	0,1	0 304 373	2,0	00 072 072	• •,•	.,
Seebäder	222 100	12.7	3 758 975	6,0-	11,3	1 913 862	3.1-	17 163 698	0,2	9,
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	333 169 4 481					35 213	31,3-	144 579	19,7-	4,
Zusammen	337 650	12,9-	3 778 424	6,0-	11,2	1 949 075	3,8-	17 308 277	0,0	8,
Luftkurorte										_
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	506 958 66 279		3 181 855 289 198			3 226 533 331 260	0,8- 15,7-	16 605 778 1 254 313	1,4- 14,1-	
Zusammen	573 237	5,0-	3 471 053	5,0-	- 6,1	3 557 793	2,4-	17 860 091	2,4-	5,
Erholungsorte								,		
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	581 377 80 257	-,-	3 149 932 358 311					16 280 880 1 636 197		
Zusammen	661 634		3 508 243				1,9-	17 917 07	1,0-	- 4,
Sonstige Gemeinden										
Bundesrep. Deutschland	4 153 751	1,1	11 522 587 - 2 539 981	, 1,7 12,9-	2,8 - 2,1		0,8	76 556 593 15 936 283	3 0,6 7 7,8	- 2;
Anderer Wohnsitz Zusammen	1 202 063 5 355 812		- 2 539 981 - 14 062 568		•			92 492 880		
Gemeindegruppen										
zusammen Bundesrep. Deutschland	6 467 142	2 0,5-	- 29 741 632 - 3 728 709	2 1,1- 5 13,9-	- 4,5	45 925 675 9 043 187	0,1	178 015 91	5 0,1	
Anderer Wohnsitz	1 492 253							· 21 435 28; · 199 451 19		
Insgesamt	7 959 399	3,6-	- 33 470 33	7 2,8	- 4,2	2 54 968 862	_ 1,/-	199 491 12	, 0,5	3

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.- 2) Alle Gemeinden im Gebiet der neuen Länder und Berlin-Ost sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Complete de la comple	<u> </u>		August 1993				Jan	- Aug. 199	3	
Gemeindegruppe	Ankün	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	übernacht	ungen	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	 insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
			Frühe	res Bunde	sgebiet					
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	439 100 59 331	0,5- 20,0-	4 602 782 184 666			3 131 027 324 248		30 798 910 901 759		9,8 2,8
Zusammen	498 431	3,3-	4 787 448	2,5-	9,6	3 455 275	2,6-	31 700 669	0,6-	9,2
Heilklimatische Kurorte										•
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	277 650 49 450		2 173 599 204 632			1 832 557 253 322		12 395 947 944 235	0,5 13,6-	6,8 3,7
Zusammen	327 100	5,4-	2 378 231	2,9-	7,3	2 085 879	1,9-	13 340 182	0,6-	6,4
Kneippkurorte				. ,						
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	175 137 30 394		1 351 902 132 468	1,0 11,7-	7,7 4,4	1 198 843 164 578		8 214 109 617 912		6,9 3,8
Zusammen	205 531		1 484 370	0,3-	7,2	1 363 421	3,0-	8 832 021	0,7-	6,5
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	891 887 139 175		8 128 283 521 766			6 162 427 742 148		51 408 966 2 463 906		8,3 3,3
Zusammen	1 031 062		8 650 049	•		6 904 575	2,5-	53 872 872	0,6-	7,8
Seebäder										•
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	333 169 4 481	12,7- 27,9-	3 758 975 19 449	6,0- 11,5-		1 913 862 35 213		17 163 698 144 579	0,2 19,7-	9,0
Zusammen	337 650		3 778 424		11,2	1 949 075	3,8-	17 308 277	0,0	8,9
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	506 958 66 279					3 226 533 331 260		16 605 778 1 254 313	1,4- 14,1-	5,1 3,8
Zusammen	573 237	5,0-	3 471 053	5,0-	6,1	3 557 793	2,4-	17 860 091	2,4-	5,0
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	581 377 80 257		3 149 932 358 311	2,6- 14,0-		3 669 671 439 367	1,2- 7,7-	16 280 88 0 1 636 197	0,5- 6,2-	4,4 3,7
Zusammen	661 634	3,2-	3 508 243	3,9-	5,3	4 109 038	1,9-	17 917 077	1,0-	4,4
Sonstige Gemeinden										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	3 253 515 1 122 052	1,3- 14,7-	8 251 641 2 327 681	2,0- 13,1-		24 820 496 7 054 764	2,0- 9,7-	57 507 683 14 730 965	2,1- 7,9-	2,3 2,1
Zusammen	4 375 567	5,1-	10 579 322	4,7-	2,4	31 875 260	3,8-	72 238 648	3,3-	2,3
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	5 566 906 1 412 244	2,2- 15,3-	26 470 686 3 516 405	2,6- 14,2-		39 792 989 8 602 752	1,7- 10,4-	158 967 005 20 229 960	0,9- 8,8-	
Insgesamt	6 979 150		29 987 091			48 395 741	3,4-	179 196 965	1,9-	

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.6 Nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeinden mit			August 1993				Jan	Aug. 199	3 	
bis unter Einwohnern	Ankür	fte	Übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	ungen	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnit liche Aufent halts- dauer
der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
unter 2 000		·	·	· 		<u></u>			<u></u>	
Bundesrep. Deutschland	789 385		4 764 126	1,2	6,0	4 944 053	5,8	23 700 503		4
Anderer Wohnsitz Zusammen	96 915 886 300	•	418 115 5 182 241	13,4- 0,2-	•	497 708 5 441 761	3,6- 4,9	1 954 005 25 654 508	-,-	4
					·		•		-,-	
2 000 - 5 000										÷
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	974 893 125 331			1,2- 16,0-	6,2 3,3	6 218 664 678 215	0,9 8,4-		0,4 8,3-	5
Zusammen	1 100 224	3,7-	6 499 599	2,3-	5,9	6 896 879	0,1-	34 178 863	0,2-	Ę
5 000 - 10 000										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 010 505 146 120		6 467 422 475 202	3,6~ 13,6-	6,4 3,3	6 677 461 769 811	0,3- 11,3-	35 787 047 2 175 964	0,5- 11,8-	5
Zusammen	1 156 625	•	6 942 624	4,4-	6,0	7 447 272	-	37 963 011	1,2-	!
10 000 - 20 000										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	953 545 166 201		4 942 760 427 644	0,5- 17,2-	5,2 2,6	6 722 862 931 631	0,3- 13,1-	31 518 807 2 228 902	0,2 12,3-	;
Zusammen	1 119 746	•	5 370 404	2,1-	4,8	7 654 493	•	33 747 709	0,7-	
20 000 - 50 000										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	866 321 148 037	2,7 11,6-	3 111 956 374 177	0,6- 12,1-	3,6 2,5	6 366 316 904 119	0,7 7,0-	21 142 550 2 171 688	0,2- 6,5-	:
Zusammen	1 014 358	•	3 486 133	2,0-	3,4	7 270 435		23 314 238	0,8-	:
50 000 - 100 000										
undesrep. Deutschland underer Wohnsitz	437 207 99 212		1 280 026 203 155	2,4 13,5-	2,9 2,0	3 109 031 581 149	0,6 10,9-	8 448 948 1 219 403	0,7 9,1-	
Zusammen	536 419		1 483 181	0,1-	2,8	3 690 180	1,4-	9 668 351	0,6-	:
100 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 435 286 710 437	1,7- 16.9-	3 089 630 1 416 525	2,2- 13,1-	2,2	11 887 288 4 680 554	2,4- 10.8-	25 251 043 9 673 474	3,3- 8,1-	
Zusammen	2 145 723		4 506 155	5,9-		16 567 842	•	34 924 517	4,6-	;
Gemeinden zusammen Bundesrep. Deutschland	6 467 142	0.5-	29 741 632	1,1-	4.6	45 925 675	0.1	178 015 915	0,1	;
Anderer Wohnsitz	1 492 253		29 741 632 3 728 705	13,9-	2,5	9 043 187	10,2-	21 435 282	8,6-	
Insgesamt	7 959 395	3,6-	33 470 337	2,8-	4,2	54 968 862	1,7-	199 451 197	0,9-	

¹⁾ Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

			August 199	 3		 		an Aug. 1	993	
	Ankünfi	e	übernacı	htungen	<u> </u>	Ankünf	te	Übernac	htungen	
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- Uber Vorj Zeit- raum	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	<u> </u>	Tage
Bundesrepublik Deutschland	6 467 142	0,5-	Deut: 29 741 632	schland 1,1- 88,9	4,6	45 925 675	0,1	178 015 915	0,1 89,	3 3,9
Ausland Europa EG-Mitgliedsländer Belgien Dänemark Frankreich Griechenland Großbrit. u.Nordirland Irland,Republik Italien Luxemburg Niederlande Portugal Spanien Zusammen	69 852 61 745 84 034 9 556 146 445 3 893 108 287 8 796 237 656 6 69 41 255 777 948	10,0- 12,0- 10,5- 25,6- 12,2- 41,0- 7,3- 6,4- 24,9- 16,0-	209 161 131 458 179 125 21 615 348 330 11 379 201 519 32 838 862 707 14 80 945 2 093 934	6,2- 9,3 1,5 0,3 38,7- 5,4 5,2- 0,9 12,4- 23,1 0,1 0,4 26,1- 2,2	2,1 2,3 2,4 2,9 1,9 3,6 2,3	61 541 831 348 26 570 493 192 52 875 1 303 625	3,3- 11,2- 6,6- 14,4- 7,6- 23,6- 1,4- 1,0 12,7- 8,3-	1 001 497 801 036 1 114 546 163 295 1 938 965 71 471 1 010 912 160 042 3 902 769 1 383 173 10 648 697	5,9- 5, 12,6- 0, 5,6- 9, 4,7 0, 20,4- 4, 7,1- 0, 4,6- 18, 5,5- 1,	72 2,1 22,1 22,7 22,7 23,0 33,0 33,0 2,1
EFTA-Mitgliedsländer Finnland Island Norwegen Österreich Schweden Schweiz Zusammen	10 450 2 633 23 368 61 993 62 273 76 785 237 502	27,4- 26,8- 23,9- 4,6- 30,8- 3,9- 16,2-	20 188 5 930 39 257 135 374 100 550 162 106 463 405	35,4- 0,2 20,9- 1,1 3,1- 3,6 30,1- 2,7	2,3 1,7 2,2 1,6 2,1	156 043 391 357 469 953 476 309	3,8-	156 552 29 675 270 888 840 129 774 045 1 007 284 3 078 573	11,2- 0, 17,9- 1, 3,8- 3, 30,6- 3, 6,3- 4,	1 2,3 3 1,7 9 2,1 6 1,6 7 2,1
Übriges Europa Bulgarien Jugoslawien 3) Polen Rumänien Ehem. Sowjetunion Ehem. Tschechoslowakei Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder Zusammen	2 892 11 769 20 571 2 691 17 794 12 570 8 875 11 832 8 203 97 197	61,9 6,1- 3,4- 5,4- 36,1 13,1- 9,7 4,9 2,2	7 517 48 164 67 577 9 799 73 498 39 060 23 790 32 259 20 514 322 178	13,2- 0,3 1,1- 2,0 26,0- 1,0 22,1 0,6 0,7 0,9 2,3 0,6	4,1 3,3 3,6 4,1 2,7 2,7 2,5	144 890 19 558 123 375 105 671 69 311 85 704 56 357	1,7- 14,1- 5,6- 8,2- 27,3 6,2- 9,3 1,0- 6,7 0,1	48 979 370 050 552 113 66 597 505 591 288 452 181 895 244 010 133 877 2 391 564	4,1- 1, 20,6- 2, 3,0- 0, 16,3 2, 11,1- 1, 9,3 0, 9,3 0, 7,7 0,	3,8 3,4 4,1 3 2,7 8 2,6 1 2,8 6 2,4
Europa zusammen	1 112 647	14,6-	2 879 517	14,4- 77,2	2,6	6 584 601	9,8-	16 118 834	8,7- 75,	2 2,4
Afrika Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	3 881 9 670 13 551	4,6- 34,9- 28,4-	9 934 35 681 45 615	14,1- 1,0	3,7	28 167 65 748 93 915		69 292 213 961 283 253	2,0 1,	0 3,3
Asien Israel Japan Sonstige asiat. Länder Zusammen	15 833 82 084 40 843 141 005	21,5- 9,8- 15,3- 11,5-	54 999 137 254 116 003 316 194	6,2- 3,7 10,9- 3,1	. 2,8	272 518	13,1-	178 654 758 947 734 326 1 715 966	10,9- 3, 5,9- 3,	5 1,7 4 2,7
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika Argentinien Brasilien Chile Kanada Mexiko USA Sonstige amerik. Länder Zusammen	2 526 5 396 1 034 14 845 3 160 147 761 6 115 180 837	16,0- 20,9- 12,2- 21,4- 26,7- 19,9- 13,2 19,3-	6 559 13 092 2 533 31 253 6 556 315 378 14 281 389 652	20,8- 0,4 12,0- 0,1 16,3- 0,8 32,4- 0,2 16,6- 8,5 8,8 0,4	2,4 2,4 2,1 2,1 2,1 2,1 2,3	8 789 99 844 21 431 1 032 902 41 288	8,2- 3,1 11,5- 9,8- 13,5- 1,2	45 293 99 771 23 036 212 919 48 802 2 181 245 101 049 2 712 115	8,6- 0, 10,0 0, 9,0- 1, 9,7- 0, 11,2- 10, 0,1- 0,	5 2,3 1 2,6 0 2,1 2 2,3 2 2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien Australien Neuseeland Ozeanien Zusammen	10 481 1 439 301 12 221 31 992	16,2- 7,5- 59,5- 17,5-	20 023 3 126 926 24 075 73 652	12,9 0,1 59,4- 0,0 16,4- 0,6	2,2 3,1 2,0	8 776 2 766 77 699	8,7- 27,8- 15,6-	7 371 157 843	3,6- 0, 22,6- 0, 11,6- 0,	1 2,1 0 2,7 7 2,0
Ohne Angabe Ausland zusammen	1 492 253	-	3 728 705							
Ankünfte/Übern. insgesamt	7 959 395	-	33 470 337		•	54 968 862		199 451 197	0,9- 100,	0 3,6

Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
 Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind.

			August 199	3				Ja	an. – Aug. 1	993		
	Ankünf	te	übernac	htungen			Ankünf	te	Übernac	htungen		1
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	Sil h	lurch- chn. uf- ent- alts- lauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	An- teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage

Früheres Bundesgebiet

Bundesrepublik Deutschland	5 566 906	2,2-	26 470 686	2,6- 88,3	3 4,8 3	9 792 989	1,7-	158 967 005	0,9- 88,7	4,0
Ausland Europa EG-Mitgliedsländer Belgien Dänemark Frankreich Griechenland Großbrit. u.Nordirland Irland,Republik Italien Luxemburg Niederlande Portugal Spanien Zusammen	67 694 56 690 78 739 9 316 140 297 3 686 103 843 8 501 229 573 6 086 39 173 743 598	10,0- 12,8- 12,0- 24,5- 8,7- 14,4- 40,9- 8,0- 24,2- 16,3-	204 920 119 518 167 991 20 875 391 719 10 211 190 737 32 070 842 517 13 981 76 030 2 010 569	12,3- 5,8 7,7- 3, 12,2- 4,8 23,2- 0,6 7,9- 9, 7,1- 0,3 39,2- 5,6 6,0- 0,5 12,6- 24,4 4,0- 0,2 15,6- 57,2	2,1 3 2,1 6 2,2 4 2,8 1,8 3,7	367 340 348 298 504 848 59 710 800 625 25 672 477 922 51 118 1 258 721 32 582 172 572 4 099 408	4,0- 12,0- 7,3- 14,9- 9,3- 8,0- 23,5- 0,6 1,5- 0,7- 12,7- 8,7-	971 974 730 950 1 052 466 157 683 1 859 820 67 897 969 577 165 549 3 800 165 3 800 165 3 94 962 365 982 10 227 025	4,3- 4,8 11,0- 3,6 7,1- 5,2 13,4- 0,8 6,6- 0,3 20,7- 4,8 8,1- 0,8 4,7- 18,8 1,9 0,5 14,5- 1,8 8,0- 50,6	2,116322,60022,5
EFTA-Mitgliedsländer Finnland Island Norwegen Österreich Schweden Schweiz Zusammen	9 834 2 562 22 301 54 352 56 908 71 902 217 859	29,1- 26,1- 24,5- 5,9- 31,7- 4,5- 17,3-	18 949 5 785 36 920 119 660 91 409 150 740 423 463	24,7- 0,5 35,7- 0,2 22,3- 1,0 2,5- 3,3 30,8- 2,6 4,5- 4,3 14,4- 12,0	2 2,3 0 1,7 4 2,2 6 1,6 3 2,1	76 809 12 453 148 498 361 288 436 785 453 124 1 488 957	31,0- 6,1- 21,4- 3,2- 32,4- 3,6- 17,4-	147 238 28 904 255 163 767 403 714 869 955 095 2 868 672	27,4- 0,7 11,9- 0,1 18,9- 1,3 4,6- 3,8 30,6- 3,5 5,0- 4,7 15,4- 14,2	1,9 2,3 1,7 2,1 1,6 2,1 1,9
Übriges Europa Bulgarien Jugoslawien 3) Polen Rumänien Ehem. Sowjetunion Ehem. Tschechoslowakei Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder Zusammen	2 586 10 947 18 290 2 360 14 576 11 121 8 353 11 082 6 753 86 068	50,3 7,7- 1,5- 10,8- 38,5 14,2- 9,2 4,8 10,2- 2,5	6 768 40 908 55 602 8 558 53 072 32 673 21 979 29 928 16 432 265 920	24,1 0,2 11,5- 1,20,8- 1,1 1,5 25,8- 0,1 18,9 0,5 9,0- 7,6	3,0 3,6 3,6 2,9 2,6 2,7 5	13 795 96 441 130 647 17 786 97 573 95 554 65 273 80 053 49 497 646 619	1,6- 14,4- 3,8- 7,0- 23,6 7,4- 7,7 1,8- 0,6 1,3-	41 948 337 505 489 372 61 342 358 508 249 566 169 933 223 823 112 786 2 044 783	5,6- 0,2 6,8- 1,7 13,5- 2,4 1,6- 0,3 15,9 1,2 6,8 0,8 1,7- 1,1 1,9- 0,6 4,0- 10,1	3,57 3,74 3,76 2,68 2,32
Europa zusammen	1 047 525	15,2-	2 699 952	14,8- 76,8	3 2,6	6 234 984	10,2-	15 140 480	9,0- 74,8	2,4
Afrika Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	3 782 9 386 13 168	3,8- 35,0- 28,3-	9 719 34 867 44 586	0,7 0,3 11,8- 1,0 9,4- 1,3	0 3,7	27 601 63 636 91 237	0,1 0,8- 0,6-	68 067 206 704 274 771	0,6 0,3 2,8 1,0 2,3 1,4	2,5 3,2 3,0
Asien Israel Japan Sonstige asiat. Länder Zusammen	15 357 79 280 41 995 136 632	20,3- 10,4- 15,8- 11,8-	53 828 131 218 120 883 305 929	32,2- 1,5 7,8- 3, 10,8- 3,5 12,2- 8,	7 1.7	63 264 442 313 277 371 782 948	13,6- 11,3- 13,8- 10,9-	172 346 736 122 741 731 1 650 199	19,8- 0,9 11,4- 3,6 7,4- 3,4 8,3- 8,2	2,7 1,7 2,6 2,1
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika Argentinien Brasilien Chile Kanada Mexiko USA Sonstige amerik. Länder Zusammen	2 413 5 244 1 004 14 271 3 040 142 196 5 868 174 036	17,0- 21,5- 9,8- 21,5- 27,4- 20,0- 13,1 19,5-	6 333 12 786 2 474 30 005 6 283 302 881 13 682 374 444	3,8- 0, 21,4- 0, 9,7- 0, 16,8- 0, 32,8- 0, 16,5- 8, 8,8 0, 16,1- 10,0	4 2,4 1 2,5 9 2,1 2 2,1 6 2,1 4 2,3	18 373 42 195 8 389 96 015 20 831 997 466 39 074 1 222 343	14,0- 8,2- 1,9 12,0- 9,2- 13,8- 0,2- 12,9-	43 799 97 606 22 179 203 570 47 194 2 095 564 94 558 2 604 470	10,7- 0,2 8,8- 0,5 9,0 0,1 10,3- 1,0 8,9- 0,2 11,9- 10,4 2,1- 0,5 11,1- 12,9	2,4 2,3 2,6 2,1 2,3 2,1 2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien Australien Neuseeland Ozeanien Zusammen	10 052 1 408 296 11 756	16,3- 5,7- 60,2- 17,5-	19 207 3 037 888 23 132	16,0- 0,1 14,2 0, 61,1- 0,1 16,8- 0,	1 2,2 0 3,0	64 056 8 534 2 722 75 312	15,8- 8,6- 28,5- 15,6-	127 623 17 784 7 224 152 631	12,0- 0,6 3,9- 0,1 23,6- 0,0 11,7- 0,8	2,0 2,1 2,7 2,0
Ohne Angabe	29 127	4,1	68 362	21,0 1,5	9 2,3	195 928	3,2	407 397	9,2 2,0	2,1
Ausland zusammen	1 412 244	15,3-	3 516 405	14,2- 11,	7 2,5	8 602 752	10,4-	20 229 960	8,8- 11,3	2,4
Ankünfte/übern. insgesamt	6 979 150	5,1-	29 987 091	4,1- 100,	0 4,3 4	18 395 741	3,4-	179 196 965	1,9- 100,0	3,7

Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen. – 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
 Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind.

			August 199	3				J:	an Aug. 1	 993		
	Ankünf	te	Übernaci	htungen			Ankünf	te	Übernac	ntungen		
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	An- teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	An- teil 1)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	<u> </u>	% 	Tage	Anzahl	%	Anzahl	<u> </u>	% 	Tage
			Neue	Länder	und B	erlin-O	st					
Bundesrepublik Deutschland	900 236	10,9	3 270 946	12,2	93,9	3,6	6 132 686	13,7	19 048 910	9,9	94,0	3,1
Ausland Europa EG-Mitgliedsländer Belgien Dänemark Frankreich Griechenland Großbrit. u.Nordirland Irland,Republik Italien Luxemburg Niederlande Portugal Spanien Zusammen	2 158 5 055 5 295 240 6 148 207 4 444 295 8 083 343 2 082 34 350	10,2- 2,5- 20,4 41,6- 23,5 58,0 44,1- 16,6 7,0- ** 35,2- 9,0-	4 241 11 940 11 134 740 16 611 1 168 10 782 768 20 190 8 795 4 915 83 365		5,62 7,86 7,61 9,4 9,4	2,7 5,6 2,6 2,5 2,6	26 263 1 831 30 723 898 15 270 1 757 44 904	19,5 0,6- 8,8 3,6 11,4 5,9 25,4- 24,0 0,2 58,8 12,3- 1,3	29 523 70 086 62 080 5 612 79 145 3 574 41 335 4 493 102 604 6 029 17 191 421 672	19,8 16,7 19,5 20,5 27,9 79,0 13,6- 46,8 2,3- **	2,48,255,560,34,455,540,00,1,40	2,1 3,6 4,7 42,7 6,3 2,3 3,5
EFTA-Mitgliedsländer Finnland Island Norwegen Österreich Schweden Schweiz Zusammen	616 77 1 067 7 641 5 365 4 883 19 643	19,4 44,1- 7,5- 5,9 18,3- 5,0 2,9-	1 239 145 2 337 15 714 9 141 11 366 39 942	12,4 22,5- 11,8 7,4- 21,7- 13,8- 11,7-	1,1 7,4 4,3 5,4	2,0 2,0 2,2 1,7 2,0	7 545 30 069 33 168	4,1- 5,4 8,7- 9,3 30,4- 9,3- 13,4-	9 314 771 15 725 72 726 59 176 52 189 209 901	4,6 26,4 2,2 5,3 29,9- 24,4- 15,2-	0,8 0,1 1,3 6,0 4,9 4,3 17,4	2,1 2,4 1,8 2,3
Übriges Europa Bulgarien Jugoslawien 3) Polen Rumänien Enem. Sowjetunion Enem. Tschechoslowakei Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder Zusammen Europa zusammen	306 822 2 281 331 3 218 1 449 522 750 1 450 11 129 65 122	76,9 23,8 16,5- 67,2 26,1 3,3- 18,6 7,6 **	749 7 256 11 975 1 241 20 426 6 387 1 811 2 331 4 082 56 258 179 565	12,5 69,1 52,9- 8,2- 12,0- 27,0- 79,8 37,9- **	0,9 1,1	2,4,8,2,7,3,4,5,1,8,1,8,1,8,1,8,1,8,1,8,1,8,1,8,1,8,1	1 784 4 607 14 243 1 772 25 802 10 117 4 038 5 651 6 860 74 874 349 617	2,9- 7,6- 19,5- 18,9- 43,4 7,3 44,4 12,0 90,0 14,2	7 031 32 545 62 741 5 255 147 083 38 886 11 962 20 187 21 091 346 781 978 354	55,2- 37,2 51,7- 16,9- 17,3- 20,4- ** 9,4- 3,6-	0,6 2,7 5,2 0,4 12,2 3,2 1,0 1,7 1,7 28,8	3,14 3,74,07 8,07,80 8,16 8,16 8,76 8,76
Afrika Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	99 284 383	28,8- 31,9- 31,1-	215 814 1 029	37,3- 59,7- 56,4-	0,1 0,4 0,5	2,2 2,9 2,7	566 2 112 2 678	10,0- 3,3- 4,8-	1 225 7 257 8 482	19,6- 16,9- 17,3-	0,1 0,6 0,7	2,2 3,4 3,2
Asien Israel Japan Sonstige asiat. Länder Zusammen	476 2 804 1 093 4 373	47,4- 15,5 2,9 0,5-	1 171 6 036 3 058 10 265	56,2- 48,1 14,8- 0,7-	0,6 2,8 1,4 4,8	2,5 2,2 2,8 2,3	2 286 11 417 8 276 21 979	5,0 3,1- 14,5 3,7	6 308 22 825 36 634 65 767		0,5 1,9 3,0 5,5	2,8 2,0 4,4 3,0
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika Argentinien Brasilien Chile Kanada Mexiko USA Sonstige amerik. Länder Zusammen	113 152 30 574 120 5 565 247 6 801	13,0 6,3 53,8- 19,6- 4,8- 15,2- 15,4 14,2-	226 306 59 1 248 273 12 497 599 15 208	22,2 16,8 56,6- 3,8- 21,1- 17,8- 8,3 15,4-	0,6	2,0 2,0 2,0 2,2 2,3 2,2 2,4 2,2	677 951 400 3 829 600 35 436 2 214 44 107	5,1 26,7- 3,6-	1 494 2 165 857 9 349 1 608 85 681 6 491 107 645	13,7 0,2 43,6 33,2 27,2- 9,7 43,4 12,2	0,1 0,2 0,1 0,8 0,1 7,1 0,5 8,9	2,1 2,4 2,7
Australien, Neuseeland und Ozeanien Australien Neuseeland Ozeanien Zusammen	429 31 5 465	14,2- 50,0- X 17,3-	816 89 38 943	8,3- 17,6- X 5,5-	0,0 0,0 0,4	1,9 2,9 7,6 2,0	2 387	15,5~	4 530 535 147 5 212 39 862	10,0- 7,4 ** 6,8-	0,4 0,0 0,0 0,4	2,2 3,3 2,2
unne Angabe Ausland zusammen	2 865 80 009	41,4- 6,7-	5 290 212 300	46,0- 10,3-	2,5 6,1	1,8 2,7	19 667 440 435	55,9- 6,2-	1 205 322	59,9- 5,8-	3,3 6,0	2,0 2,7
Ankünfte/Übern. insgesamt	980 245	9,2	3 483 246	10,6			6 573 121		20 254 232	8,8	100,0	

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
3) Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind.

Deutschland 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.1 Nach Ländern

	Ī			Au	gust 1993							- Jar Aug.	1993
		Betriebe	3		Better	n /	Schlafgele	genhei	ten		durchsci Auslast	nittlic	he
		daı	runter			<u>-</u>	darı	unter		<i>'</i>			
Land		geöffnete	2) Betr	riebe			angeboter Schlafge			aller	der ange-	aller	der ange-
	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
				jahres monat					jahres monat		Betten . gelegen	/ Schlaf neiten	? -
	Anz	ahl	,		Ar	nzah	1				%		
Schleswig-Holstein	4 484	4 475	99,8	1,5-	167 5	598	165 285	98,6	0,8	66,7	67,7	40,0	45,8
Hamburg	313	238	76,0	3,6-	26 (067	22 933	88,0	4,4	44,0	50,0	42,6	47,8
Niedersachsen	5 845	5 699	97,5	5,8-	234	455	224 236	95,6	0,3-	56,3	59,0	40,1	45,3
Bremen	91	90	98,9	16,9	7 (000	6 922	98,9	0,7	38,3	38,8	35,5	38,2
Nordrhein-Westfalen	5 758	5 549	96,4	1,5-	248	194	240 181	96,8	0,7	41,6	44,1	39,0	41,4
Hessen	3 692	3 605	97,6	2,1-	181 6	666	169 254	93,2	0,1	47,1	50,5	41,2	46,0
Rheinland-Pfalz	3 769	3 766	99,9	2,3-	148 8	620	145 951	98,2	1,1-	40,8	41,6	31,3	. 32,8
Baden-Württemberg	7 280	6 943	95,4	3,0-	287 5	551	269 476	93,7	1,2	49,1	53,0	38,8	42,5
Bayern	13 863	13 566	97,9	2,6-	524 2	203	506 579	96,6	0,3	56,6	59,2	40,9	43,5
Saarland	344	316	91,9	3,6	13 9	939	12 589	90,3	1,6-	40,1	45,2	35,8	40,5
Berlin	435	435	100,0	1,9	45 (013	43 219	96,0	2,2	48,5	50,6	45,6	47,7
Brandenburg	675	616	91,3	6,0	40	114	34 352	85,6	5,4	37,8	44,2	28,1	38,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 254	1 119	89,2	10,2	78	115	67 710	86,7	10,1	52,9	61,2	32,1	46,5
Sachsen	959	904	94,3	6,4	57 9	940	52 121	90,0	7,4	37,0	41,4	34,1	40,1
Sachsen-Anhalt	558	492	88,2	33,7	31 (665	27 218	86,0	25,3	32,4	37,8	31,0	37,4
Thüringen	1 127	1 015	90,1	14,3	56 5	566	48 349	85,5	9,0	33,2	39,6	28,7	34,9
Bundesgebiet	50 447	48 828	96,8	1,6-	2 148	706	2 036 375	94,8	1,4	50,2	53,5	38,5	42,6

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

				Au	gust 1993							1993
		Betrieb	e 		Betten /	Schlafgele	genhei	ten		durchsc Auslast	hnittlic	he
Gemeindegruppe		da	runter			dar	unter					
–		geöffnet				angebote Schlafge	ne Bet legenh	eiten	aller		aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
				Vor- jahres monat		ļ.	3,	jahres monat		Betten gelegen	/ Schla: heiten	[-
***************************************	Anz	ahl	2	;	Anza	hl	<u> </u>			%		
				De	utschland							
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	11 580 10 857 6 272 9 181	11 217 10 402 6 088 8 939	95,8 97,1	2,4 2,7- 2,1- 3,8-	735 949 244 992 150 492 261 649	231 098 142 403	94,3 94,6	0,3-	42,7 37,1 54,8 49,7	40,0	26,3 35,6	38,2 29,0 41,2 40,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	37 890	36 646	96,7	1,4-	1 393 082	1 322 963	95,0	2,0	44,3	47,0	34,1	37,3
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	2 735 82 7 296	2 562 77 7 168	93,9	2,3- 1,3- 3,0-	197 372 35 523 251 234	32 743	92,2	0,1- 1,8 0,5-	48,8 65,9 61,5	71,5	44,3	45,8 50,1 40,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	1 382	1 330	96,2	0,1-	118 215	112 014	94,8	0,6-	43,0	45,9	35,5	39,9
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	11 495 1 062	11 137 1 045	96,9 98,4	2,5- 1,7	602 344 153 280				54,0 89,4		36,8 85,7	42,5 89,5
Betriebe insgesamt	50 447	48 828	96,8	1,6-	2 148 706	2 036 375	94,8	1,4	50,2	53,5	38,5	42,8
			Fri	iheres B	undesgebiet							
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	10 189 10 398 5 443 8 856	9 982 5 318	96,0 97,7	0,2 3,7- 4,6- 5,0-	621 090 235 049 127 531 243 295	9 222 537 1 122 577	94,7	1,2- 2,3-	43,2 37,5 58,2 50,7	44,9 40,3 60,7 54,2	26,5 37,3	38,0 29,0 42,4 40,4
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	34 886	33 870	97,1	3,1-	1 226 969	5 1 175 601	95,8		45,2			37,
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	2 139 29 6 772	29	100,0	0,3 3,3~ 2,5-	164 173 24 991 224 228	1 24 219	96,9	ı 3,3-		77,3	50,3	47, 52, 40,
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	1 039	1 008	96,8	0,0	92 403	88 231	95,5		43,6			38,
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	9 979 939			1,7- 0,8	505 795 139 573		95,8	0,1-	56,8 90,0	60,1 92,9		
Betriebe insgesamt	45 804	44 612	97,4	2,7-	1 872 333	3 1 795 692	95,9	0,4	51,7	7 54,3	39,5	42,9
	N.		Neu	ue Lände	er und Berli	n-Ost						
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	1 391 459 829 325	420	91,5 92,9	23,0 28,0 19,6 51,0	114 859 9 943 22 96 18 35	3 8 56: 1 19 826	1 86,1 3 86,3	27,4	39,7 27,3 35,9 36,4	3 41,	22,3	33,
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	3 004	2 776	92,4	25,3	166 117	7 147 362	2 88,7	15,0	38,1	l 43,2	-	
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	596 53 524	48	3 90,6	11,7- 0,0 10,7-	33 199 10 53 27 00	2 8 52	4 80,9	20,0	44,5	5 55,0	28,3	35, 41, 30,
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	343	3 324	94,5	0,3-	25 81				41,0			
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	1 516 123			8,4- 9,1	96 549 13 70	9 80 410 7 12 900		1,0- 18,9	- 39,0 83,5		4 25,7 7 75,4	
Betriebe insgesamt	4 643	4 216	90,8	11,9	276 37	3 240 68	87,	9,3	40,7	7 47,	31,8	40,

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.3 Nach Gemeindegruppen

				. Au	igust 1993						Jar Aug.	n. – . 1993
		Betrieb	е		Betten /	Schlafgele	genhei	ten		durchsch		che
Gemeindegruppe		da	runter			dar	unter			Auslastu 		
esus Turadi ribba		geöffnet	e 2) Be	triebe		angebote Schlafge			aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6
	:			jahres monat			3,	jahres monat		Betten / gelegenh		î-
	Anz	ahl	9	K	Anzal	n1				%		
			De	utschlan	nd 7)							
Mineral- und Moorbäder	4 349	4 268	98,1	3,3-	223 322	215 613	96,5	0,1	69,2	71,7	58,2	62,9
Heilklimatische Kurorte	3 494	3 436	98,3	3,3-	119 290	115 575	96,9	0,8-	64,3	66,5	46,0	48,4
Kneippkurorte	1 909	1 873	98,1	4,0-	78 499	76 197	97,1	0,5-	61,0	63,0	46,3	49,2
Heilbäder zusammen	9 752	9 577	98,2	3,5-	421 111	407 385	96,7	0,3-	66,3	68,6	52,5	56,2
Seebäder	4 553	4 521	99,3	5,0-	174 234	169 403	97,2	2,3-	70,0	72,0	40,9	48,4
Luftkurorte	5 365	5 244	97,7	4,8-	192 322	185 239	96,3	1,4-	58,2	60,9	38,1	40,9
Erholungsorte	5 824	5 668	97,3	3,3-	210 48 5	201 220	95,6	0,9-	53,8	56,7	35,1	38,7
Sonstige Gemeinden	24 953	23 818	95,5	. 1,1	1 150 554	1 073 128	93,3	3,7	39,4	42,8	33 , 7	37,6
Gemiendegruppen												
zusammen	50 447	48 828	96,8	1,6-	2 148 706	2 036 375	94,8	1,4	50,2	53,5	38,5	42,

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.-7) Alle Gemeinden im Gebiet der neuen Länder und Berlin-Osts sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.3 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

				Auç	gust 1993						Jai Aug	1993
		Betrieb	6		Betten /	Schlafgele	genhei	ten		durchsc	-	che
Gemeindegruppe		da	runter			dar	unter			Auslast	ung	
Oéwezugearghhe		geöffnet	e 2) Bet	riebe		angebote Schlafge			allor	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
			jahres monat					jahres monat		Betten gelegen	/ Schla: heiten	:-
•	Anz	ahl	%		Anzal	nl	<u> </u>			%		
			Frü	heres Bu	undesgebiet		•					
Mineral- und Moorbäder	4 349	4 268	98,1	3,3-	223 322	215 613	96,5	0,1	69,2	71,7	58,2	62,9
Heilklimatische Kurorte	3 494	3 436	98,3	3,3-	119 290	115 575	96,9	0,8-	64,3	66,5	46,0	48,4
Kneippkurorte	1 909	1 873	98,1	4,0-	78 499	76 197	97,1	0,5-	61,0	63,0	46,3	49,2
Heilbäder zusa mm en	9 752	9 577	98,2	3,5-	421 111	407 385	96,7	0,3-	66,3	68,6	52,5	56,2
Seebäder	4 553	4 521	99,3	5,0-	174 234	169 403	97,2	2,3-	70,0	72,0	40,9	48,4
Luftkurorte	5 365	5 244	97,7	4,8-	192 322	185 239	96,3	1,4-	58,2	60,9	38,1	40,9
Erholungsorte	5 824	5 668	97,3	3,3-	210 485	201 220	95,6	0,9-	53,8	56,7	35,1	38,7
Sonstige Gemeinden	20 310	19 602	96,5	1,0-	874 181	832 445	95,2	2,2	39,0	41,6	34,3	36,9
Gemeindegruppen zusammen	45 804	44 612	97,4	2,7-	1 872 333	1 795 692	95,9	0,4	51,7	54,3	39,5	42,9

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

				Auç	just 1993							Jar Aug.	1993
		Betriebe	2		Better	1 /	Schlafgele	genhei	ten		durchsch Auslasti	nnittlio	he
Gemeindegruppe		da	runter				darı	unter					
- gewe Tuged Labbe		geöffnet	e 2) Bet:	riebe			angebote Schlafge	ne Bet legenh	ten / eiten 	aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über	insge- samt 4)	,	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6
] [Vor- jahres monat					jahres monat		Betten gelegen	/ Schlai neiten	:-
	Anz	ahl	%		Ar	nzah	1				%		· <u> </u>
Mineral- und Moorbäder												•	
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	811 359 1 003 1 007	797 343 985 988	98,2	1,0- 5,2- 4,1- 7,0-	51 9 8 3 25 6 23 (370 335	50 305 7 871 24 663 22 234	96,8 94,0 96,2 96,5	0,4- 1,4 3,6- 4,3-	41,7	53,0 44,7 65,5 64,3	41,1 29,0 42,4 40,1	44, 32, 49, 45,
Hoteľs, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 180	3 113	97,9	4,4-	109 (019	105 073	96,4	1,9-	55,5	57,7	40,3	44,
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	146	142	97.3	0.7	10 3	343	9 986	96,5	3,6	60,4	63,1	45,5	52,
Ferienzentren Ferienhäuser, —wohnungen	467	463	99,1	1,1-	17 (002	16 521	97,2	5,1	65,0	66,9	43,4	45,
dütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.		•	•	٠		•	•	•	•	•	•	•	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	65 4 515	646 509		0,8- 0,2	31 8 82 4	894 409	31 055 79 485	97,4 96,5	3,6 1,4	60,8 90,4	62,7 93,8	42,9 88,3	46, 92,
Betriebe zusammen	4 349	4 268	98,1	3,3-	223	322	215 613	96,5	0,1	69,2	71,7	58,2	62,
Heilklimatische Kurorte													
dotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	493 296 544 1 089	530	97,6 97,4	0,4 2,7- 6,2- 6,8-	31 7 7 3 12 4 19 (372 467	30 972 7 143 12 027 18 489	96,9 96,5	0,9 1,1- 4,8- 5,5-	65,8	68,2	44,5	44, 34, 47, 44,
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 422	2 377	98,1	4,8-	70 9	589	68 631	97,2	2,1-	63,2	65,1	41,9	44,
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	169	164	97,0	3,0-	11	053	10 680	96,6	1,8-	58,0	61,1	50,2	54,
Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	739	734	99,3	0,7	20 9	553	19 739	96,0	2,9	62,8	65,5	40,6	42,
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	88	87	98,9	1,1-	6	782	6 592	97,2	4,9	47,3	48,9	34,5	37,
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	997 75	986 73		0,1- 1,4	38 <u>9</u>	974 727	37 597 9 347	96,5 96,1	1,8 0,6-	58,9 94,1	61,4 97,9	42,4 89,9	44, 94,
Betriebe zusammen	3 494	3 436	98,3	3,3-	119	290	115 575	96,9	0,8-	64,3	66,5	46,0	48,
Kneippkurorte													
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	397 278 431 310	270 418	97,1 97,0	0,5- 3,2- 6,9- 7,3-	5 ! 9 !	488 988 600 537	22 638 5 709 9 209 6 359	95,9	1,5- 4,4-	58,5	43,8 61,1	26,0 40,3	43, 28, 43, 35,
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 416	1 386	97,9	4,5-	45	613	43 915	96,3	1,6-	53,6	55,8	37,8	40,
Erholungs- und Ferien- _heime, Schulungsheime	81	. 78	96,3	1,3-	5,	494	5 335	97,1	5,8	59,0	61,2	46,0	50,
Ferienzentren Ferienhäuser, —wohnungen	244	244	100,0	5,1-	7	966	7 826	98,2	3,5-	56,2	57 ,4	33,6	35,
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.			•	-		•	•	•	•	•	-	•	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	366 127			3,5- 0,0		669 217	17 231 15 051	97,5 98,9		55,2 90,0			40, 83,
Betriebe zusammen	1 909	1 873	98,1	4,0-	78	499	76 197	97,1	0,5-	61,0	63,0	46,3	49,

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

				Au	gust 1993				******			1993
		Betrieb	e 		Betten /	Schlafgele	genhei	 ten		durchscl Auslast	hnittlio	he
Gemeindegruppe		da	runter			dar	unter					
_	-	geöffnet	e 2) Bet	riebe		angebote Schlafge			21100	der	21105	der
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen		Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-		ange- bote- nen 6)	aller 5)	ange- bote- nen 6)
				jahres monat				jahres monat		Betten gelegeni	/ Schlai neiten	: -
·	Anza	ahl	<u> </u>	<u> </u>	Anza	nl 	<u> </u>			%		
Heilbäder zusammen												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	1 701 933 1 978 2 406	1 671 902 1 933 2 370	98,2 96,7 97,7 98,5	0,5- 3,8- 5,3- 6,9-	107 170 21 730 47 702 48 619	103 915 20 723 45 899 47 082	97,0 95,4 96,2 96,8	0,2 0,3- 4,1- 4,9-	53,7 46,5 62,8 65,7	55,5 49,1 65,3 68,0	41,6 29,4 42,6 40,0	44,2 32,2 47,5 43,7
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	7 018	6 876	98,0	4,6-	225 221	217 619	96,6	1,9-	57,5	59,6	40,3	43,6
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	396 5 1 450	384 5 1 441	97,0 100,0 99,4	1,3- 0,0 0,9-	26 890 1 946 45 521	26 001 1 946 44 086	96,7 100,0 96,8	1,7 0,0 2,5	59,1 66,9 62,5	61,9 66,9 64,6	47,5 39,7 40,4	52,7 39,7 42,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	166	163	98,2	0,6-	14 180	13 850	97,7	2,0	45,6	46,8	34,5	37,0
Ērholungshēime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	2 017 717	1 993 708	98,8 98,7	0,9- 0,3	88 537 107 353	85 883 103 883	97,0 96,8	2,1 1,3	58,8 90,7	60,9 93,8	41,7 87,5	44,4 91,3
Betriebe zusammen	9 752	9 577	98,2	3,5-	421 111	407 385	96,7	0,3-	.66,3	68,6	52,5	56,2
Seebäder												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	280 83 358 917	278 79 356 907	99,3 95,2 99,4 98,9	0,4- 4,8- 3,0- 8,1-	18 979 2 948 10 442 20 533	18 535 2 746 10 248 19 856	97,7 93,1 98,1 96,7	0,7- 1,3- 0,0 4,6-	73,4 67,1 77,3 70,2	75,2 72,1 78,8 72,6	43,6 37,4 42,3 36,5	49,6 44,1 53,3 46,0
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	1 638	1 620	98,9	5,6-	52 902	51 385	97,1	2,2-	72,6	74,7	40,2	48,6
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	223 5 2 621	222 5 2 608	99,6 100,0 99,5	0,0 0,0 5,1-	26 202 9 583 73 754	25 736 9 582 71 013	98,2 100,0 96,3	0,1 0,0 3,8-	67,1 88,8 65,0	68,5 88,8 67,5	42,1 56,0 35,1	52,8 57,0 41,5
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	28	28	100,0	0,0	4 642	4 569	98,4	0,0	69,2	70,3	42,1	52,5
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	2 877 38	2 863 38	99,5 100,0	4,7- 0,0	114 181 7 151	110 900 7 118	97,1 99,5	2,4- 0,1-	67,6 87,6	69,7 88,0	38,8 78,8	45,9 81,2
Betriebe zusammen	4 553	4 521	99,3	5,0-	174 234	169 403	97,2	2,3-	70,0	72,0	40,9	48,4
Luftkurorte												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	946 1 079 797 1 175	919 1 045 776 1 160	97,1 96,8 97,4 98,7	2,5- 3,8- 7,0- 9,2-	49 431 25 525 16 519 21 501	47 729 24 361 15 811 20 842	96,6 95,4 95,7 96,9	0,7- 2,2- 4,0- 6,1-	51,7 46,4 60,7 70,3	54,0 48,7 63,5 72,6	35,7 27,2 34,6 37,4	38,1 29,8 38,7 40,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 997	3 900	97,6	5,8-	112 976	108 743	96,3	2,6-	55,3	57,8	33,9	36,8
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen Witten bescholen	299 4 839	288 4 834	96,3 100,0 99,4	0,7 0,0 2,8-	21 107 3 288 33 505	20 132 3 2 4 3 32 637	95,4 98,6 97,4	1,9 1,4- 0,1	55,3 76,2 69,5	59,4 77,3 71,3	46,2 48,7 38,6	49,2 49,3 40,7
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsbeime Ferien-	177	172	97,2	0,6	14 457	13 798	95,4	0,8-	40,5	43,5	33,1	35,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	1 319 49	1 298 46	98,4 93,9	1,6- 2,1-	72 357 6 989	69 810 6 686	96,5 95,7	0,4 1,0-	59,9 87,6	62,8 92,0	40,2 83,8	42,6 86,7
Betriebe zusammen	5 365	5 244	97,7	4,8-	192 322	185 239	96,3	1,4-	58,2	60,9	38,1	40,9

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. 1fd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

				Auç	gust 1993							n. – 1993
		Betrieb	6 		Betten	/ Schlafgele	genhei	ten		durchscl Auslasti	hnittlia una	che
Gemeindegruppe		da	runter			dar	runter					
-		geöffnet	e 2) Bet	riebe		angebote Schlafge			aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen		Ver- änd. gegen- über	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6
				Vor- jahres monat			3/	jahres monat		Betten gelegen	/ Schlam heiten	f-
	Anz	ahl	,		Anz	ahl				%		
rholungsorte												
otels asthöfe ensionen lotels garnis	1 040 1 709 794 905	1 010 1 653 768 894	96,7 96,7	1,8- 3,8- 6,6- 6,0-	48 96 40 33 17 45 17 76	1 38 424 8 16 693	95,3 1 95,6	4.1-	- 58,7	45,5 61,6	34,1	37, 28, 39, 36,
Hotels, Gasthofe, Pensionen usw.zusammen	4 448	4 325	97,2	4,3-	124 51	7 119 69	96,1	1,2-	50,5	52,8		34,
rholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime erienzentren erienhäuser, –wohnungen	321 11 841	304 11 832	100,0	2,9- 8,3- 2,1	22 76 6 09 39 22	5 5 37:	92,9 1 88,1 96,6	12,7-		57,3	29,7	33,
lütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	156	150	96,2	2,6-	11 48	4 10 75	2 93,6	4,2-	34,1	36,7	29,5	32,
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Ganatorien, Kurkrankenh.	1 329 47	1 297 46		0,2 2,2	, 79 57 , 6 39			0,9- 4,7	55,9 90,2	60,2 91,1		41, 87,
Betriebe zusammen	5 824	5 668	97,3	3,3~	210 48	5 201 22	95,6	0,9-	53,8	56,7	35,1	38,
onstige Gemeinden												
otels asthöfe Pensionen Hotels garnis	6 222 6 594 1 516 3 453	6 303	95,6 98,0	1,2 3,7- 1,6- 0,8-	396 54 144 51 35 41 134 87	5 136 28 0 33 92	3 94,3 3 95.8	1,0- 1,4	37,0 32,4 45,1 38,0	35,3 47,3	31,4	35,
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	17 785	17 149	96,4	1,3-	711 34	9 678 15	95,3	2,4	36,7		-	
rholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	900 4 1 021	. 4	100,0	2,1 0,0 1,0-	67 21 4 07 32 21	9 4 07	7 100,0	0,0	41,2 81,8 57,3	81,9	73,7	73,
lütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	512	493	96,3	0,8	47 64	0 45 26	2 95,0	1,7-	43,7	46,5	36,9	40,
Ērholungshēime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	2 437 88		97,1 98,9	0,5 6,1	151 14 11 68				46,5 86,3	50,7 89,5		41, 87,
Betriebe zusammen	20 310	19 602	96,5	1,0-	874 18	1 832 44	5 95,2	2,2	39,0	41,6	34,3	36,
Gemeindegruppen zusammen												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	10 189 10 398 5 443 8 856	9 982 5 318	96,0 97,7	0,2 3,7- 4,6- 5,0-	621 09 235 04 127 53 243 29	19 222 53 31 122 57	7 94,7 7 96,1	1,2- 2,3-	43,2 37,5 58,2 50,7	44,9 40,3 60,7 54,2	26,5 37,3	29, 42,
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	34 886			3,1-	1 226 96	5 1 175 60	1 95,8	0,5	45,2	47,5	34,4	37,
rholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren	2 139 29	29	100,0	0,3 3,3-	164 17 24 99	1 24 21	9 96,9	3,3-	51,6 74,9 64,2	3 77,3	50,3	52,
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	6 772		-	2,5- 0,0	224 22 92 40							
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsneime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	1 039 9 979 939	9 817	98,4	1,7-	505 79 139 5	95 484 74	2 95,8	3 0,1-		3 60,1	38,8	43
Betriebe insgesamt	45 804					3 1 795 69			51,7			

¹⁾ Ergebnisse der Kepazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) × 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) × 100.

Deutschland 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

				Au	gust 1993							n. – 1993
		Betrieb	98		Betten /	Schlafgele	 genhei	ten			- hnittli	
Gemeinden mit bis unter Einwohnern		da	runter			dar	unter		l′	Auslast	ung	
		geöffnet	e 2) Bet	riebe		angebote Schlafge			aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
			1	jahres monat				jahres monat		Betten gelegeni	/ Schlameiten	:-
	Anz	ahl 	%		Anzal	nl	<u> </u>			%		
unter 2 000												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	1 551 1 830 1 359 1 196	1 512 1 787 1 315 1 182	96,8	6,1 0,9 0,6 4,5-	73 737 39 231 30 405 24 081	69 472 37 539 28 299 23 249	94,2 95,7 93,1 96,5	7,8 1,9 2,2 0,5-	45,0 38,2 49,1 64,0	48,1 40,4 52,9 66,5	30,5 24,2 29,0 33,9	34,2 26,7 35,4 39,6
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	5 936	5 796	97,6	1,0	167 454	158 559	94,7	4,0	46,9	49,8	29,2	33,4
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	667 43 2 293	597 40 2 231		3,9- 4,8- 4,7-	42 481 16 822 65 491	38 243 15 544 61 562	90,0 92,4 94,0	0,1 3,4 1,8-	49,2 62,9 61,0	55,4 68,1 64,9	33,5 45,7 31,8	43,0 53,1 39,8
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	289	271	93,8	1,5-	21 346	19 743	92,5	2,3-	38,4	41,8	32,5	38,5
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	3 292 82	3 139 81		4,3- 8,0	146 140 10 869	135 092 10 603	92,4 97,6	0,7~ 7,8	54,5 83,3	59,2 85,4	34,0 78,2	42,1 82,0
Betriebe zusammen	9 310	9 016	96,8	0,9-	324 463	304 254	93,8	2,0	51,5	55,3	33,0	38,9
2 000 - 5 000												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	1 640 2 544 1 340 1 876	1 588 2 452 1 306 1 844	96,4	1,0 3,4- 3,9- 6,9-	88 690 59 386 32 067 36 540	84 256 56 193 30 535 35 091	95,0 94,6 95,2 96,0	0,7 0,9- 2,0- 4,2-	49,6 40,5 59,0 63,5	52,4 43,4 62,1 66,2	35,3 25,7 35,1 35,5	39,0 28,3 40,3 40,1
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	7 400	7 190	97,2	3,5-	216 683	206 075	95,1	1,0-	50,9	53,8	32,7	36,4
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	595 17 1 905	554 16 1 876	93,1 94,1 98,5	4,3- 0,0 1,0-	40 028 8 111 67 248	36 911 7 702 64 247	92,2 95,0 95,5	1,3- 2,8 1,9	51,4 70,3 65,0	57,2 74,0 68,1	39,2 47,2 36,8	46,3 51,6 41,4
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	234	227	97,0	0,4-	17 237	16 237	94,2	1,9-	42,0	45,0	36,1	40,9
zentreň usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	2 751 198	2 673 195	97,2 98,5	1,6- 4,3	132 624 24 396	125 097 23 794	94,3 97,5	0,5 7,8	58,2 91,2	62,3 93,7	38,1 83,8	43,4 86,9
Betriebe zusammen	10 349	10 058	97,2	2,9-	373 703	354 966	95,0	0,1	56,1	59,5	37,8	42,3
5 000 - 10 000		,										
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis Hotels, Gasthöfe,	1 846 2 209 1 454 1 897	1 793 2 119 1 417 1 872	97,1 95,9 97,5 98,7	0,2 4,1- 3,0- 5,9-	99 861 49 879 34 081 41 214	96 029 47 043 32 553 39 829	96,2 94,3 95,5 96,6	1,3 2,4- 1,7- 2,0-	50,4 38,2 60,0 63,9	52,5 41,2 63,0 66,3	36,3 26,1 38,2 37,4	39,7 28,9 44,1 42,4
Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	7 406	7 201	97,2	3,3-	225 035	215 454	95,7	0,6-	51,6	54,2	34,5	38,4
heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	554 12 1 826	527 12 1 814	95,1 100,0 99,3	2,9- 0,0 2,7-	41 910 8 029 66 996	39 863 6 970 63 934	95,1 86,8 95,4	1,6- 3,0- 1,6-	54,1 71,4 62,3	58,8 82,2 65,3	41,2 41,2 35,9	47,6 45,4 40,6
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien-	252	244	96,8	0,8	20 511	19 612	95,6	1,1	43,2	45,4	34,4	38,2
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	2 644 205	2 597 200	98,2 97,6	2,4- 1,0	137 446 31 426	130 379 30 680	94,9 97,6	1,3- 2,7	57,5 91,7	61,3 94,1	37,6 87,8	42,6 91,0
Betriebe zusammen	10 255	9 998	97,5	3,0-	393 907	376 513	95,6	0,6-	56,9	59,9	39,8	44,3

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

				Aug	just 1993								1993
		Betrieb	3		Better	1 /	Schlafgele	enhei	ten		durchsc Auslast	hnittlio	he
Gemeinden mit bis unter Einwohnern		da	runter				dar	ınter					
		geöffnet	e 2) Beti	riebe			angeboter Schlafge	ne Bet Legenhe	ten / Biten 	aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil (3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4))	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-		bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
			:	jahres monat					jahres monat		Betten gelegen	/ Schla: heiten	:-
	Anz	ahl .	%		Ar	nzah	1				%		
10 000 - 20 000		•											
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	2 049 1 855 1 085 1 145	1 987 1 783 1 043 1 116	97,0 96,1 96,1 97,5	0,4 2,9- 6,0- 4,1-	102 2 40 4 24 8 27 9	436 395	98 132 38 334 23 675 26 379	95,9 94,8 95,1 94,5	2,8 0,6 3,9- 0,3-	42,5 35,2 56,9 50,0	44,7 38,0 60,0 53,1	38,6	36,7 28,8 43,9 38,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	6 134	5 929	96,7	2,6-	195 5	521	186 520	95,4	1,0	43,9	46,5	33,3	36,2
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren	395	377	95,4	1,1	29 3	374	27 654	94,1	3,3	48,7	54,1	42,6	47,2
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	777	764	98,3	4,9-	30 5	506	29 542	96,8	2,2-	62,4	64,6	35,6	40,0
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	1 409 323	1 369 321	97,2 99,4	2,2- 0,0	81 5 50 2	546 203	77 780 47 876	95,4 95,4	0,7 1,7	52,3 89,2	55,9 93,5		41,6 91,4
Betriebe zusammen	7 866	7 619	96,9	2,5-	327 2	270	312 176	95,4	1,0	52,9	56,1	42,5	46,2
20 000 - 50 000									•				
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	1 923 1 375 584 838	1 854 1 296 571 824	94,3 97,8	2,6 4,5- 0,5 1,6-	99 1 30 7 14 4 27 7	763 496	94 783 28 838 13 412 22 540	95,6 93,7 92,5 81,4	6,3 1,1- 0,8- 2,8	39,3 33,5 47,3 37,2	41,5 36,7 51,4 46,1	27,8 35,0	36,8 30,1 39,8 36,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen Erholungs- und Ferien-	4 720	4 545	96,3	0,5-	172	127	159 573	92,7	3,8	38,6	42,1	33,0	35,8
heime, Schulungsheime Ferienhäuser, -wohnungen	279 325	270 320		0,4- 0,3-	22 5 11 (21 170 10 179	93,7 92,3	0,7 2,5	45,0 57,0	50,9 61,7		45,8 39,6
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	199	193	97,0	1,5-	16 6	808	15 901	95,8	2,2-	38,2	41,3	32,7	35,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	803 200	783 194		0,6- 1,0-	50 2 26 8		47 250 25 765	94,1 96,6	0,1 2,0-	45,3 87,2	50,1 90,3	36,5 83,9	40,9 8 8, 3
Betriebe zusammen	5 723	5 522	96,5	0,6-	249 (007	232 588	93,4	2,4	45,2	49,1	39,4	42,8
50 000 - 100 000													,
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	810 450 229 398	427 224	94,9 97,8	2,9 1,8- 1,4 0,3-		924 979	46 830 9 203 5 869 14 395	98.2	2,6 0,1 4,2 11,9	39,7 34,6 58,5 41,3	59,6	27,8 37,5	37,0 30,1 45,1 37,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 887	1 815	96,2	0,9	79 9	941	76 297	95,4	4,0	40,7	43,0	34,0	36,8
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren	88	83	94,3	1,2	6	783	5 907		3,5-	40,4			44,2
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen,	141	138	97,9	6,1-	6 8	870	5 245	76,3	12,4-	43,6	57,2	23,9	32,
jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	309 35			2,6- 6,1	21 (6 :	631 250	18 977 6 105			44,4 90,9	51,5 93,1		40,6 92,5
Betriebe zusammen	2 231			0,5	107		101 379	94.0	2,4	44,4	47,6		40,9

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland 2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung 2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

	 [Auç	gust 1993						Jar Aug.	1993
		Betrieb	e 		Betten /	Schlafgele	genhei	ten		durchscl	- nnittlio	
Gemeinden mit bis unter Einwohnern		da	runter			dar	unter			Auslastı 		
		geöffnet	e 2) Bet	triebe		angebote Schlafge			aller	der ange-	aller	der ange-
Betriebsart	insge- samt 1)	zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	insge- samt 4)	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor-	5)	bote- nen 6)	5)	bote- nen 6)
				jahres monat				jahres monat		Betten , gelegen		:-
	Anz	ahl		6	Anzai	nl				%		
100 000 und mehr												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	1 761 594 221 1 831	1 705 538 212 1 715	90,6 95.9	4,8 2,2- 11,0 1,1	223 091 15 373 8 569 89 288	214 367 13 948 8 060 84 110	96,1 90,7 94,1 94,2	3,4 1,7 14,7 4,3	37,9 30,9 43,0 39,0	46,0	38,3 31,1 41,1 39,2	40,0 34,8 44,3 41,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 407	4 170	94,6	2,6	336 321	320 485	95,3	3,9	38,0	40,1	38,2	40,4
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, -wohnungen	157 3 29	154 3 25	100,0	0,7 0,0 8,7	14 209 1 235 3 098	13 579 1 223 2 367	95,6 99,0 76,4	1,0 2,4 71,4	35,5 49,0 24,9	39,7 49,5 32,9	40,4 34,5 20,8	45,0 44,6 26,5
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr.	98	95	96,9	2,2	14 197	13 416	94,5	0,4-	55,1	58,3	46,4	52,6
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	2 87 19	277 19	96,5 100,0	1,8 5,6	32 739 3 474	30 585 3 429	93,4 98,7	3,7 20,8	43,5 93,1	48,0 94,3	41,0 91,9	46,8 92,4
Betriebe zusammen	4 713	4 466	94,8	2,6	372 534	354 499	95,2	4,0	39,0	41,3	39,0	41,4
Gemeinden zusammen												
Hotels Gasthöfe Pensionen Hotels garnis	11 580 10 857 6 272 9 181	11 217 10 402 6 088 8 939		2,4 2,7- 2,1- 3,8-	735 949 244 992 150 492 261 649	703 869 231 098 142 403 245 593	95,6 94,3 94,6 93,9	3,4 0,3- 0,3- 1,3	42,7 37,1 54,8 49,7	44,9 40,0 58,1 53,3	35,6 26,3 35,6 36,5	38,2 29,0 41,2 40,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	37 890	36 646	96,7	1,4-	1 393 082	1 322 963	95,0	2,0	44,3	47,0	34,1	37,3
Erholungs— und Ferien— heime, Schulungsheime Ferienzentren Ferienhäuser, —wohnungen	2 735 82 7 296	2 562 77 7 168	93,9	2,3- 1,3- 3,0-	197 372 35 523 251 234	183 327 32 743 237 076	92,9 92,2 94,4	0,1- 1,8 0,5-	48,8 65,9 61,5	54,5 71,5 65,2	39,1 44,3 34,4	45,8 50,1 40,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl.Einr. Erholungsheime, Ferien–	1 382	1 330	96,2	0,1-	118 215	112 014	94,8	0,6-	43,0	45,9	35,5	39,9
zentren usw. zusammen Sanatorien, Kurkrankenh.	11 495 1 062	11 137 1 045	96,9 98,4	2,5- 1,7	602 344 153 280	565 160 148 252	93,8 96,7	0,2- 3,1	54,0 89,4	58,3 92,5	36,8 85,7	42,5 89,5
Betriebe zusammen	50 447	48 828	96,8	1,6-	2 148 706	2 036 375	94,8	1,4	50,2	53,5	38,5	42,6

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland 3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen 3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

			August 1993				Jan.	- Aug. 199	3	
	Ankün	fte	übernach	tungen		Ankünf	te	Übernacht	nudeu	<u> </u>
Land – Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Baden-Württemberg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz Zusammen	131 151 78 754 209 905	3,0- 15,1- 7,9-	559 093 283 277 842 370	7,2- 14,9- 9,9-		446 358 207 319 653 677	3,8 17,0- 3,8-	1 724 389 642 361 2 366 750	2,6- 16,1- 6,7-	3,9 3,1
Bayern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz Zusammen	218 466 87 529 305 995	4,3- 17,6- 8.5-	1 155 294 270 821 1 426 115	3,7- 14,2- 5,9-	3,1	684 474 225 552 910 026	20,4-	3 282 806 628 763 3 911 569	2,0- 19,8- 5,4-	4,8 2,8 4,3
Berlin Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz Zusammen	7 384 7 407 14 791	16,0 32,7- 14,8-	22 865 18 944 41 809	32,3 25,6- 2,2-		24 497 21 614 46 111	9,2- 32,2- 21,7-	73 926 55 898 129 824	7,4- 25,1- 16,0-	3,0 2,6 2,8
Brandenburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz Zusammen	55 547 3 705 59 252	12,8- 32,2- 14,3-	205 354 10 258 215 612	13,6- 27,8- 14,4-	2,8	208 847 12 966 221 813	11,8- 29,0- 13,1-	752 403 36 739 789 142	-	3,6 2,8 3,6
Bremen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz Zusammen	:	:	:	•	:	:	:	:	•	•
Hamburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz Zusammen	:	:	:	:	:	:	:	:	:	•
Hessen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz Zusammen	58 402 23 732 82 134	19,9-	220 170 72 350 292 520	19,0 19,4- 6,5	3,8 3,0 3,6	217 912 68 808 286 720	18,0-	772 511 192 174 964 685		3,5 2,8
Mecklenburg-Vorpommern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz Zusammen	204 552 3 320 207 872	52,5-		30,1-	3,0		40,9-	2 531 193 33 386 2 564 579	31,5-	2,7
Niedersachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	114 952 26 613	24,0- 24,6-	690 790 108 4 50	18,6- 25,3-	6,0 4,1	510 813 99 348	13,4- 22,6-	2 837 516 324 470	0,1- 21,7-	5,6 3,3
Zusammen Nordrhein-Westfalen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	141 565 39 243 20 556	8,5-	131 425	12,9-			1,6-	3 161 986 591 938 239 323	0,2	
Zusammen Rheinland-Pfalz Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	59 799 70 316 70 630	8,8	249 014	1,1	3,5	254 778	3,4	831 261 879 870 859 568	3,9	3,5
Zusammen	140 946	•						1 739 438	•	
Saarland Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 231 1 502	22,1-	32 916 6 553	8,9- 20,8-	5,3 4,4	3 749	34,8-	80 606 13 563	28,6-	
Zusammen	7 733	0,3	39 469	11,1-	5,1	22 957	8,8-	94 169	14,5-	4,1

¹⁾ Rechnerischer Wert übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland 3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen 3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

+			 August 1993				Jan	Aug. 199	 3	
	Ankün	fte	Übernach	tungen	1	Ankünf	te	übernacht	ungen	<u> </u>
Land - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Sachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	37 368 5 233	9,5 11,2-	124 663 12 586	23,7 7,4-	3,3 2,4	135 438 16 420	4,8 3,5-	413 981 41 810	11,5 9,2-	3,1 2,5
Zusammen	42 601	6,4	137 249	20,1	3,2	151 858	3,8	455 791	9,2	3,0
Sachsen-Anhalt Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	22 402 1 775		77 893 3 584	9,8- 22,0-	3,5 2,0	71 941 5 390	5,6- 26,0-	222 760 10 335	16,1- 39,1-	3,1 1,9
Zusammen	24 177	0,2-	81 477	10,5-	3,4	77 331	7,4-	233 095	17,5-	3,0
Schleswig-Holstein Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	97 48 1 12 296	23,9- 40,8-	750 845 27 532	20,4- 38,0-	7,7		12,8- 36,1-	2 607 147 135 529	10,1- 33,3-	
Zusammen	109 777	26,3-	778 377	21,2-	7,1	473 150	16,7-	2 742 676	11,6-	5,8
Thüringen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	30 889 4 267	18,8- 28,3-	89 408 11 641	44,2- 30,1-	2,9 2,7	117 789 12 851	14,0-	333 405 34 758	24,2- 22,2-	2,8 2,7
Zusammen	35 156	20,1-	101 049	42,9-	2,9	130 640	2,5-	368 163	24,0-	2,8
Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 100 668 351 541		5 130 773 1 312 529	9,8- 18,3-	4,7 3,7	3 975 834 1 018 485	4,0- 19,5-	17 152 262 3 277 465	3,4- 17,9-	4,3 3,2
Insgesamt	1 452 209	11,8-	6 443 302	11,7-	4,4	4 994 319	7,6-	20 429 727	6,1-	4,1
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	746 819 331 113	8,7- 18,2-	3 817 575 1 259 055	9,9- 18,0-	5,1 3,8	2 772 801 952 086	4,1- 19,0-	12 870 394 3 104 445	2,8- 17,5-	4,6 3,3
Insgesamt	1 077 932	11,9~	5 076 630	12,0-	4,7	3 724 887	8,4-	15 974 839	6,0-	4,3
Neue Länder und Berlin-Ost Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	353 849 20 428		1 313 198 53 474	9,5- 24,5-	3,7 2,6	1 203 033 66 399	3,8- 25,9-	4 281 868 173 020	5,5- 23,2-	3,6 2,6
Insgesamt	374 277	11,7-	1 366 672	10,2-	3,7	1 269 432	5,3-	4 454 888	6,3-	3,5

¹⁾ Rechnerischer Wert übernachtungen / Ankünfte.

			August 1993	3 				Ja	n. – Aug. 1	993		
	Ankünft	.e	übernacı	ntungen			Ankünfi	e	übernac	htungen		
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	An- teil 1)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2
	Anzahl	%	Anzahl	*		Tage	Anzahl	%	Anzahl		%	Tage
Bundesrepublik Deutschland	1 100 668	9,2-	Deut: 5 130 773	schland 9,8-	79,6	4,7	3 975 834	4,0-	17 152 262	3,4-	84,0	4,3
Ausland Europa EG-Mitgliedsländer Belgien Dänemark Frankreich Griechenland Großbrit. u.Nordirland Irland,Republik Italien Luxemburg Niederlande Portugal Spanien Zusammen	10 059 16 554 26 006 400 33 351 1 390 20 320 1 051 171 272 1 444 9 524 291 371	18,3- 22,3- 15,6- 41,2- 15,5- 40,2- 11,2- 11,3- 32,0- 18,6-	37 658 41 955 58 758 1 007 104 116 3 679 36 063 3 159 858 146 2 653 19 861 1 167 055	23,9- 25,2- 14,7- 50,63- 10,2- 42,5- 3,4- 28,7 34,3- 19,6-	2,9 3,51 0,9 0,7 0,7 0,7 0,4 0,4 1,9 88,9	3,53,51,68 22,51,68 21,00,810 51,00	31 773 101 615 55 408 821 77 127 5 258 30 776 3 827 458 252 2 383 14 443 781 683	18,5- 21,7- 10,1- 36,9- 17,4- 29,9- 39,8- 7,8 16,1- 16,5 28,4- 18,2-	107 454 240 465 122 185 2 184 243 531 17 460 54 816 11 467 1 939 415 5 537 29 861 2 774 375	23,9- 10,4- 43,4- 10,2- 44,6- 41,5- 21,4 17,3- 59,3 30,9-	0,1 7,4 0,5 1,7 0,3 59,2 0,9	2, 2, 3, 3, 1, 4, 2,
EFTA-Mitgliedsländer Finnland Island Norwegen Österreich Schweden Schweiz Zusammen	3 524 332 3 245 8 003 8 809 7 503 31 416	29,2- 15,9- 39,0- 6,6-	6 189 621 7 345 18 096 16 475 18 507 67 233	21,8- 14,7- 7,8- 39,2- 5,9-	0,5 0,0 0,6 1,4 1,3 1,4 5,1	1,8 1,9 2,3 2,3 1,9 2,5 2,1	20 413 808 16 427 23 202 55 205 27 539 143 594	45,2- 27,8- 25,2- 12,7- 42,0- 6,0- 32,1-	32 782 1 481 31 228 48 901 95 095 63 796 273 283	19,7- 23,5- 10,1- 42,5- 7,4-	0,0 1,0 1,5 2,9	1, 1, 2, 1, 2,
Übriges Europa Bulgarien Jugoslawien 3) Polen Rumänien Ehem. Sowjetunion Ehem. Tschechoslowakei Türkei Ungarn Sonstige europ. Länder Zusammen	139 449 5 931 151 314 1 767 90 2 271 450 11 572	29,3- 57,6- ** 23,9- 46,7- 29,2- 66,6~	397 1 630 16 829 356 959 4 342 256 5 280 1 217 31 266	18,5- 38,5- ** 30,4- 63,5- 19,0- 54,6-	0,0 0,1 1,3 0,0 0,1 0,0 0,4 0,1 2,4	3,1 2,5 2,8 2,3	363 1 289 15 828 580 957 9 292 311 5 285 1 560 35 465	46,6 45,1 34,2- 29,6-	861 5 093 55 752 2 722 2 526 23 213 856 12 694 4 380 108 097	17,5 6,6- ** 32,3 37,6 46,5- 27,8- 24,4-	0,2 1,7 0,1 0,1 0,7 0,0 0,4	4, 3, 4, 2, 2, 2,
Europa zusammen	334 359	20,0-	1 265 554	19,8-	96,4	3,8	960 742	20,4-	3 155 755	18,9-	96,3	з з,
Afrika Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder Zusammen	805 73 878	41,1~	1 050 298 1 348	34,2	0,1 0,0 0,1	1,3 4,1 1,5	4 026 347 4 373	17,8-	5 432 1 680 7 112	83,2	0,2 0,1 0,2	4,
Asien Israel Japan Sonstige asiat. Länder Zusammen	413 215 1 075 1 762	21,2- 32,6	642 435 1 664 2 895	2,0- 17,2	0,0 0,0 0,1 0,2	1,6 2,0 1,5 1,6	3 654	9,9- 41,8	1 467 1 163 4 972 7 841	20,0	0,0 0,0 0,2 0,2) 2, ? 1,
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika Argentinien Brasilien Chile Kanada Mexiko USA Sonstige amerik. Länder Zusammen	72 104 30 1 409 117 2 918 397 5 047	22,4- 11,8- 28,0- 38,7- 31,7- 62,7	129 196 147 2 483 256 5 368 736 9 309	26,3- 70,9 26,0- 11,0- 29,6- 60,0	0,0 0,0 0,0 0,2 0,0 0,4 0,1	1,9 4,9 1,8 2,1 1,8 1,9	424 132 4 844 393 12 077 1 047	2,4 10,8- 27,0- 0,0 24,0- 50,4	387 795 427 7 835 700 21 740 1 855 33 747	16,8- 7 23,1 9 28,3- 0 10,9 0 22,5- 9 36,3	0,0 0,0 0,2 0,0 0,7	1, 3, 2 1, 1, 1, 1,
Australien, Neuseeland und Ozeanien Australien Neuseeland Ozeanien Zusammen	3 748 1 399 16 5 163	28,4- 45,5	5 863 2 010 42 7 915	34,5-	0,4 0,2 0,0 0,6	1,4 2,6	6 168 27	19,5- 76,5-	7.	23,6- 84,3-	- 0,3	3 1, 0 2,
Ohne Angabe	4 332	**	25 508	**	1,9	5,9	8 086	**	43 794	4 **	1,3	3 5,
Ausland zusammen	351 541	19,2-	1 312 529	18,3-	20,4	3,7	1 018 485	19,5-	3 277 469	5 17,9-	- 16,0	о з,
		11,8-	6 443 302				4 994 319		20 429 727	7 6,1-		0 4,

¹⁾ Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
3) Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind.

			August 199	 3			 	 J8	an. – Aug. 1	 393		
	Ankünfi	te	Übernacı	ntungen			Ankünf	te	Übernac	ntungen		
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	An- teil 1)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	An- teil 1)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	Anzahl	%	Anzahl	!	% 	Tage	Anzahl	% 	Anzahl	<u> </u>	% 	Tage
			Früh	eres Bu	ndesgel	biet						
Bundesrepublik Deutschland	746 819	8,7-	3 817 575	9,9-	75,2	5,1	2 772 801	4,1-	12 870 394	2,8-	80,6	4,6
Ausland Europa EG-Mitgliedsländer Belgien	9 637	17,2-	36 660	23,6-	2,9	3.8	30 025	18,0-	103 355	20,8-	3,3	3.4
Dänemark Frankreich	15 070 24 031	20,4- 12,8-	38 881 54 766	23,8- 12,7-	3,1 4,3		91 889 51 380	20,6- 6,8-	220 609 113 626	23,3- 7,5-	7,1 3,7	2,4
Griechenland Großbrit. u.Nordirland	399 31 984	37,4- 16,3-	1 006 99 738	47,5- 11,9-	0,1 7,9	3.1	792 73 912	34,8- 18,1-	2 019 233 416	44,4- 11,6-	0,1 7,5	3,4 2,4 2,2 2,5 3,2 3,3
Irland,Republik Italien Luxemburg	1 306 19 507 1 043	8,7 39,5- 3,8-	3 355 34 440 3 133	8,6- 42,2- 4,0	0,3 2,7 0,2	2,6 1,8 3,0	5 068 29 539 3 771	30,8- 38,9- 14,9	16 863 52 249 11 312	45,9- 41,0- 30,9	0,5 1,7 0,4	1,8 3,0
Niederlande Portugal	162 032 1 326	14,1- 7,5	831 945 2 431	18.4~	66,1 0,2	5.1	430 843	15.7-	1 858 756 5 170	16,9- 55,5	59,9 0,2	4.3
Spanien Zusammen	8 902 275 237	33,2- 17,7-	18 254 1 124 609	24,1 37,0- 19,3-	1,4 89,3	2,1	2 192 13 475 732 886	29,5- 17,7-	27 618 2 644 993	33,0- 17,8-	0,9 85,2	2,4 2,0 3,6
EFTA-Mitgliedsländer	3 317	46 A-	5 875	4G 2-	0.5	1 0	19 411	46 1 ₋	31 303	44.1-	1.0	1 0
Finnland Island Norwegen	3 317 305 3 063	46,0- 23,7- 27,0-	542 7 007	46,2- 23,3- 13,0-	0,5 0,0 0,6	2.3	19 411 742 15 598		1 326 29 615	21,9- 22,5-	1,0 0,0 1,0	1,6 1,8 1,9
Österreich Schweden	6 972 8 132	14,2- 38,0-	16 017 15 186	6,6- 39,0-	1,3 1,2 1,3	2,3 2,3 1,9	20 107 49 791 25 259	10.5-	42 537 85 957	7,1- 43,2-	1,4 2,8	2,1 1,7 2,3 1,9
Schweiz Zusammen	6 734 28 523	5,0- 27,0-	16 857 61 484	5,0- 22,6-	1,3 4,9	1,9 2,5 2,2	25 259 130 908	3,6- 32,3-	59 084 249 822	5,6- 29,7-	1,9 8,0	2,3 1,9
Übriges Europa Bulgarien	135	3,1	388	16,9	0,0	2 9	350	30,3-	843	53,5-	0,0	2.4
Jugoslawien 3) Polen	433 5 762	12,0- 21,8-	1 568 16 295	54,3 7,6-	0,1 1,3	2,9 3,6 2,8	1 193 15 319	12,2-	4 608 53 389	14,5 2,3	0,1 1.7	2,4 3,9 3,5 5,0 2,5 2,4
Rumänien Ehem. Sowjetunion	133 221	59,0- **	337 630	37,7- **	0,0	2,5 2,9	513 762	32,8- 46,5	2 551 1 886	96,2 26.3	0,1 0,1	5,0 2,5
Ehem. Tschechoslowakei Türkei	1 492 86	30,0- 44,2-	3 674 248	34,8- 63,0-	0,0	2.9	8 474 289	35,3-	20 629 739	37,2 51,8-	0,7	2,4
Ungarn Sonstige europ. Länder Zusammen	2 126 417 10 805	28,6- 68,2- 27,9-	4 714 1 006 28 860	22,9- 61,4- 17,1-	0,4 0,1 2,3	2,2 2,4 2,7	4 845 1 330 33 075	30,1- 53,9- 9,6-	10 454 2 899 97 998	34,9- 47,4- 1,0-	0,3 0,1 3,2	2,6 2,2 2,2 3,0
Europa zusammen	314 565	19,1-	1 214 953	19,4-	96,5	3,9	896 869	19,9-	2 992 813	18,5-	96,4	
Afrika Republik Südafrika Sonstige afrik. Länder	795 60	42,5 46,9-	1 037 279	20,6 43,1 24,7	0,1 0,0	4,7	3 948 233	35,8-	5 274 617	31,3 14,4-	0,2	1,3 2,6
Zusammen	855	27,4	1 316	24,7	0,1	1,5	4 181	27,9	5 891	24,3	0,2	1,4
Asien Israel Japan	412 198	46,4- 19,2-	637 387	51,0- 4,0-	0,1		867 522	36,1- 8,3-	1 433 1 092	38,5- 21,1	0,0	1,7 2,1
Sonstige asiat. Länder Zusammen	1 110 1 720	34,7	1 776 2 800	21,7 7,8-	0,1 0,2	1,5	3 722 5 111	45,4	5 082 7 607	25,6 7,3	0,2 0,2	1,3 1,5
Amerika einschl. Mittel-												
und Südamerika Argentinien Brasilien	72 89	29,4- 28,8-	129 161	1,5- 35,9-	0,0	1,8 1,8	259 391	33,4- 2,0-	385 687	27,8- 26,5-	0,0	1,5 1,8
Chile Kanada	26 1 359	16,1- 26,8-	123 2 378	25,4-	0,0	4,7	112 4 609	16,4-	281 7 403	1,1- 28,5-	0,0	2,5 1,6
Mexiko USA	117 2 71 4	36,4- 32,9-	250 4 770	8,8- 34,4-	0,0	2,1 1,8	379 11 362	1,1 24,6-	664 20 259	10,1 24,2-	0,0 0,7	1,8
Sonstige amerik. Länder Zusammen	362 4 739	50,2 28,0-	655 8 466	43,3 27,2-	0,1 0,7	1,8 1,8	857 17 969	35,4 22,8-	1 492 31 171	21,4 23,3-	0,0 1,0	1,7 1,7
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
Australien Neuseeland	3 652 1 362	14,3- 28,5-	5 650 1 932	10,8- 35,4-	0,4 0,2	1.4	14 415 6 042		20 188 8 124	7,7- 23,5-	0,7 0,3	1,4 1,3 2,9
Ozeanien Zusammen	16 5 030	45,5 18,5-	42 7 624	** 18,4-	0,0 0,6	2,6	.27 20 484	76,5-	77 28 389	84,3- 13,9-	0,0	2,9 1,4
Ohne Angabe	4 204	**	23 896	**	1,9	5,7	7 472	**	38 574	**	1,2	5,2
Ausland zusammen	331 113	18,2-	1 259 055	18,0-	24,8	3,8	952 086	19,0-	3 104 445	17,5-	19,4	3,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	1 077 932	11,9-	5 076 630	12,0-	100,0	4,7	3 724 887	8,4-	15 974 839	6,0-	100,0	4,3

Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
 Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind.

				August 199	3				Já	an. – Aug. 1	993		
		Ankünf	te	Übernacı	htungen			Ankünf	te	Übernac	htungen		
Herkunftslar (ständiger Wohns		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj monat	teil	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj zeit- raum	An- teil 1)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
		Anzahl	%	Anzahl	,	6	Tage	Anzahl	%	Anzahl	,	% 	Tage
				Neue	Länder	und B	erlin-Os	st					
Bundesrepublik Deutsc	chland	353 849	10,1-	1 313 198	9,5-	96,1	3,7	1 203 033	3,8-	4 281 868	5,5-	96,1	3,6
Ausland Europa													
EG-Mitgliedsländer Belgien Dänemark Frankreich Griechenland Großbrit. u.Nordi Irland, Republik Italien Luxemburg Niederlande Portugal		422 1 484 1 975 1 1 367 84 813 8 9 240 118	52,3- 91,9- 29,8- 84,4	998 3 074 3 992 1 4 378 324 1 623 26 26 201 222	35,6- 99,2- 50,3 ** 47,9- 89,9- 28,9- **	1,7 7,5 0,2 0,0 49,4 0,0	2,4 2,0 2,0 2,0 3,9 2,3 2,3 2,9 2,6	1 748 9 726 4 028 29 3 215 190 1 237 56 27 409 191 968	26,9- 30,8- 38,2- 66,3- 2,8 8,0 54,6- 79,1- 21,0- **	4 099 19 856 8 559 105 10 115 597 2 567 155 80 659 3 267 2 243	37,2- 27,0- 42,8 81,5 50,3- 80,8- 27,2-	2,4 11,5 4,9 0,1 5,8 0,3 1,5 0,1 46,6 0,2	2,0 2,1 5,7 3,1 2,8 2,9 1,9
Spanien Zus	sammen	622 16 134	9,5- 31,0-	1 607 42 446	26,7 26,1-	3,0 79,4	2,6	48 797	25,1-	129 382		74,8	2,7
EFTA-Mitgliedslände Finnland Island Norwegen Österreich Schweden Schweiz	er sammen	207 27 182 1 031 677 769 2 893	13,7 37,2- 52,5- 26,1- 49,2- 18,5- 32,4-	314 79 338 2 079 1 289 1 650 5 749	9,2- 39,6- 15,9- 41,0- 14,3-	0,6 0,1 0,6 3,9 2,4 3,1	1,5 2,9 1,9 2,0 1,9 2,1	1 002 66 829 3 095 5 414 2 280 12 686	15,4- 42,0- 24,8- 32,0- 26,2-	1 479 155 1 613 6 364 9 138 4 712 23 461	5,4 38,0- 25,9- 34,6- 24,7-	0,9 0,1 0,9 3,7 5,3 2,7	2,3 1,9 2,1 1,7 2,1
Übriges Europa Bulgarien Jugoslawien 3) Polen Rumänien Ehem. Sowjetunion Ehem. Tschechosloi Türkei Ungarn Sonstige europ. Li Europa zu	wakei änder sammen	4 26 169 18 93 275 4 145 33 767 19 794	43,7- 86,0 42,5 73,3- 37,5- 5,7- 52,9-	9 62 534 19 329 668 8 566 211 2 406 50 601	82,2- 50,0- 88,0 10,0 73,3- 39,4 **	0,0 0,1 1,0 0,0 0,6 1,2 0,0 1,1 0,4 4,5	2,42 3,15 40 3,40 3,40 3,41 63,6	509 67 195 818 22 440 230 2 390	46,6 38,6 15,4- 24,3- 40,2	18 485 2 363 171 640 2 584 117 2 240 1 481 10 099 162 942	56,5 68,4- ** 53,8 41,0 74,6 46,2 ** 16,6-	0,0 0,3 1,4 0,1 0,4 1,5 0,1 1,3 0,9 5,8	5,1 4,6 2,3 3,2 5,1 6,4 4,2
Afrika Republik Südafrika Sonstige afrik. Lär Zu:		10 13 23	18,2	13 19 32	29,6-	0,0 0,0 0,1	1,3 1,5 1,4	78 114 192		158 1 063 1 221	**	0,1 0,6 0,7	2,0 9,3 6,4
Asien Israel Japan Sonstige asiat. Lä Zu:	nder sammen	1 17 24 42	22,6-	5 48 42 95	17,1 51,7-	0,0 0,1 0,1 0,2	1,8	35 60	42,3-	34 71 129 234	6,0 44,6-		2,0
Amerika einschl. Mi und Südamerika Argentinien Brasilien Chile Kanada Mexiko USA Sonstige amerik. L		- 15 4 50 - 204 35 308	33,3 50,0- 10,1-	- 35 24 105 - 598 813	27,3- 37,5- 68,9	0,0 0,2 1,1	6,0 2,1 2,9	235 14 715 190	42,9 30,5- 22,2- 13,6-	108 146 436 36 1 481	25,2- 28,6 10,4	0,1	3,3 7,3 1,9 2,6 2,1 1,9
Australien, Neuseel Ozeanien Australien Neuseeland		96 37	28,4-	213 78	2,4 1,3-	0, 4	2,2		36,4-	556	23,1- 26,0-	0,3	
	sammen	133		291	1,4	0,5	2,2	405	35,7-	827	24,1-		
Ohne Angabe		128	•	1 612		3,0			•	5 220		3,0	•
Ausland zu	ısammen	20 428	32,2-	53 474	24,5-	3,9	2,6	66 399	25,9-	173 020	23,2-	3,9	3 2,6
Ankünfte/übern. insg	jesamt	374 277	11,7-	1 366 672	10,2-	100,0	3,7	1 269 432	5,3-	4 454 888	6,3-	100,0	3,5

Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2)Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.
 Einschl. Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehem. jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind.

Deutschland 4 Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern

Schleswig-Holstein 282 274 272 17 664 17 323 9,9 Hamburg					August 1993			
Land insgesamt 1)		c	ampingplätze		Ste	llplätze für Ur	laubscamping	
Insgesamt 1)			derun	ter			darunter	
Zusammen Xusammen Xusammen	Land		mit Urlaub	scamping		angebot	tene Stellplät	ze
Schleswig-Holstein 282 274 272 17 664 17 323 9,9 Hamburg		insgesamt 1)	zusammen		insgesamt 2)	zusammen	änderung	Anteil 4)
Schleswig-Holstein 282 274 272 17 664 17 323 9,9 Hamburg •				georinet 37			jahresmonat	
Hamburg • </th <th>~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~</th> <th></th> <th></th> <th>Anzahl</th> <th></th> <th></th> <th>,</th> <th><u> </u></th>	~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~			Anzahl			,	<u> </u>
Niedersachsen 379 285 258 25 286 22 220 5,6- Bremen .	Schleswig-Holstein	282	274	272	17 664	17 323	9,9	98,1
Bremen . <td>Hamburg</td> <td>•</td> <td>•</td> <td>•</td> <td>•</td> <td>•</td> <td>•</td> <td>,•</td>	Hamburg	•	•	•	•	•	•	,•
Nordrhein-Westfalen 384 206 179 13 283 12 096 0,3- Hessen 158 158 150 14 381 12 783 2,3- Rheinland-Pfalz 249 242 242 18 379 18 379 0,3 1 Baden-Württemberg 217 214 208 19 823 18 995 1,7- Bayern 374 326 320 32 445 31 500 0,4 Saarland 33 33 28 2 355 1 797 3,3- Berlin 7 7 7 690 670 2,0 Brandenburg 153 153 149 14 509 11 467 6,8- Mecklenburg-Vorpommern 160 159 147 34 561 28 849 2,4- Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Niedersachsen	379	285	258	25 286	22 220	5,6-	87,9
Hessen 158 158 150 14 381 12 783 2,3- Rheinland-Pfalz 249 242 242 18 379 18 379 0,3 1 Baden-Württemberg 217 214 208 19 823 18 995 1,7- Bayern 374 326 320 32 445 31 500 0,4 Saarland 33 33 28 2 355 1 797 3,3- Berlin 7 7 7 690 670 2,0 Brandenburg 153 153 149 14 509 11 467 6,8- Mecklenburg-Vorpommern 160 159 147 34 561 28 849 2,4- Sachsen 70 69 68 7 235 5 680 7,3- Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Bremen	,		•				
Rheinland-Pfalz 249 242 242 18 379 18 379 0,3 18 8849 0,3 18 88849 2,4- Sachsen-Anhalt 66 64 59 66 286 4 478 11,0 Thüringen	Nordrhein-Westfalen	384	206	179	13 283	12 096	0,3-	91,1
Baden-Württemberg 217 214 208 19 823 18 995 1,7- Bayern 374 326 320 32 445 31 500 0,4 Saarland 33 33 28 2 355 1 797 3,3- Berlin 7 7 7 690 670 2,0 Brandenburg 153 153 149 14 509 11 467 6,8- Mecklenburg-Vorpommern 160 159 147 34 561 28 849 2,4- Sachsen 70 69 68 7 235 5 680 7,3- Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Hessen	158	158	150	14 381	12 783	2,3-	88,9
Bayern 374 326 320 32 445 31 500 0,4 Saarland 33 33 28 2 355 1 797 3,3- Berlin 7 7 7 690 670 2,0 Brandenburg 153 153 149 14 509 11 467 6,8- Mecklenburg-Vorpommern 160 159 147 34 561 28 849 2,4- Sachsen 70 69 68 7 235 5 680 7,3- Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Rheinland-Pfalz	249	242	242	18 379	18 379	0,3	100,0
Saarland 33 33 28 2 355 1 797 3,3- Berlin 7 7 7 690 670 2,0 Brandenburg 153 153 149 14 509 11 467 6,8- Mecklenburg-Vorpommern 160 159 147 34 561 28 849 2,4- Sachsen 70 69 68 7 235 5 680 7,3- Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Baden-Württemberg	217	214	208	19 823	18 995	1,7-	95,8
Berlin 7 7 7 690 670 2,0 Brandenburg 153 153 149 14 509 11 467 6,8- Mecklenburg-Vorpommern 160 159 147 34 561 28 849 2,4- Sachsen 70 69 68 7 235 5 680 7,3- Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Bayern	374	326	320	32 445	31 500	0,4	97,1
Brandenburg 153 153 149 14 509 11 467 6,8- Mecklenburg-Vorpommern 160 159 147 34 561 28 849 2,4- Sachsen 70 69 68 7 235 5 680 7,3- Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Saarland	33	33	28	2 355	1 797	3,3-	76,3
Mecklenburg-Vorpommern 160 159 147 34 561 28 849 2,4- Sachsen 70 69 68 7 235 5 680 7,3- Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Berlin	7	7	7	690	670	2,0	97,1
Sachsen 70 69 68 7 235 5 680 7,3- Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Brandenburg	153	153	149	14 509	11 467	6,8-	79,0
Sachsen-Anhalt 66 64 59 6 286 4 478 11,0 Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Mecklenburg-Vorpommern	160	159	147	34 561	28 849	2,4-	83,5
Thüringen 41 39 39 3 480 3 233 0,7	Sachsen	70	69	68	7 235	5 680	7,3-	78,5
	Sachsen-Anhalt	66	64	59	6 286	4 478	11,0	71,2
0.004	Thüringen	41	39	39	3 480	3 233	0,7	92,9
Bundesgebiet 2 5/8 2 234 2 130 211 017 189 899 1,0-	Bundesgebiet	2 578	2 234	2 130	211 017	189 899	1,0-	90,0

¹⁾ Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze.-4) Anteil am insgesamt.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Vollund Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährtlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1987 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 und den neuen Bundesländern einschl. des Osteils Berlins nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monattich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6 jähr lichem Abstand (erstmals für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährtliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe sind in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. — Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979 Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.